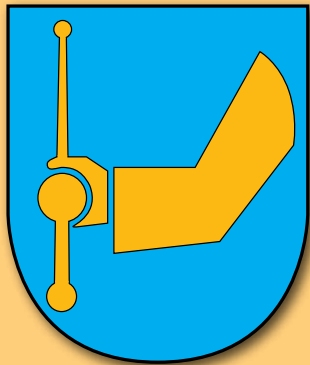




Wenns Gemeindezeitung

Ausgabe 79 Dezember 2018

Informationsblatt der Gemeinde Wenns



Orientalische Krippenszene – Figuren von Sepp Mathoi Wenns, 1960
und Siegfried Pfeifer, Pians 2006 - Hintergrund- Peter Riml, Wenns 2010



Liebe
Leserinnen
und Leser der
Wenner
Gemeindezeitung!

(Copyright: Land Tirol/Frischauf)

Die Adventzeit ist schon wieder fast vorbei. Ich hoffe es war für euch eine ruhige Zeit, frei von Hektik und Einkaufsrummel. Nur noch wenige Tage, dann ist das Jahr 2018 Geschichte.

Man merkt gerade auch an diesen Tagen, wie schnell wieder ein Jahr vergangen ist. Man lässt in dieser Zeit das ausklingende Jahr nochmals Revue passieren und richtet aber auch schon den Blick auf 2019.

Gratulation

Herr Reinhold Gundolf aus Eggmahn erhielt am 10. November 2018 im Landhaussaal in Innsbruck von Frau LH-Stellvertreterin Ingrid Felipe für seine ökologische Gartengestaltung die Plakette „Natur im Garten“ überreicht. Ziel dieser Initiative ist es, möglichst viele Haushalte zu motivieren, ihr unmittelbares Lebensumfeld naturnah und ästhetisch zu gestalten. Dadurch entsteht für Menschen, Tiere und Pflanzen ein wichtiger Lebensraum. Herzliche Gratulation!



Bildnachweis: Victoria Hörtnagl, Im Bild von links nach rechts: Matthias Karadar MSc., Projektkoordinator Natur im Garten, LH STv. Mag. Ingrid Felipe, PreisträgerInnen der Gemeinde, Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums.

Bedanke mich bei Allen, die mit Blumenschmuck und Gartenbepflanzung unsere Gemeinde Jahr für Jahr für Einheimische und Gäste verschönern!

Ebenfalls gratuliere ich Herrn **Dr. med. univ. Harald Neururer** zum abgeschlossenen Medizinstudium recht herzlich und wünsche dem Jungmediziner und ehemaligen Verwaltungspraktikanten der Gemeinde Wenns für seinen weiteren Lebensweg alles Gute!



Neubau GHS

Die Fertigstellung dieses Gebäudes schreitet zügig voran. Von den 280m² Gewerbeflächen im Erdgeschoss sind 110m² vermietet. Somit stehen noch 170m², die natürlich auch teilbar sind, möglichen Interessenten ab Jänner 2019 zur Verfügung. Im 1. und 2. OG befinden sich zehn betreubare Wohnungen mit einem Ausmaß von je ca. 49m². Jede Wohneinheit ist behindertengerecht und mit einem Küchenblock ausgestattet. Acht der zehn Wohnungen sind bereits vergeben. Im Februar 2019 sind diese Einheiten bezugsfertig.

Baugebiet Brennwald

Von den 12 Bauplätzen, die sich im örtlichen Raumordnungskonzept (gewidmet!) befinden, wurden in diesem Jahr bereits sieben verkauft. Die interne Erschließung ist bis auf die Asphaltierung abgeschlossen. Bei der externen Erschließung zur Pitztaler Landesstraße wurde die Straßenverhandlung abgewickelt. Nach Bescheiderlass erfolgt dann die Umsetzung! Ich weise nochmals darauf hin, dass einheimische Bauwerber bei der Vergabe bevorzugt werden!

Schneeräumung

Leider ist es im letzten Winter wiederholt vorgekommen, dass Schnee von Privatflächen auf die Gemeindestraße geschöpft wurde. Hausbesitzer haben die gesetzliche Verpflichtung zur Schneeräumung auf eigenem Grund (Haftung!).

Es kommt immer wieder vor, dass Fahrzeuge auf der Fahrbahn abgestellt werden und vor allem größere Fahrzeuge auf ausgewiesenen Parkflächen in die Fahrbahn hineinragen. **Stellt bitte in Zukunft PKW's und Firmenautos nicht gedankenlos ab!**

Wichtiger Hinweis:

Ich weise auch darauf hin, dass Liegenschaftseigentümer in Ortsgebieten verpflichtet sind, in der Zeit von 06.00 Uhr in der Früh bis 22.00 Uhr Gehsteige von

Schnee und Unrat zu reinigen und bei Schnee und Glatteis zu streuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, dann ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu reinigen und zu streuen.

Wunderling



Kinder empfinden unförmiges Obst und Gemüse interessant. Es regt ihre Phantasie an, denn sie sehen darin Tiere, Hexen oder Ähnliches. Der Verband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine hat mit diesem Naturwettbewerb den Wert dieser Lebensmittel wieder vermehrt in unser Bewusstsein gerückt. Ich finde es sehr lobenswert, dass sich schon unsere Kleinsten im Kindergarten mit diesem Thema beschäftigen und dadurch sensibilisiert werden. Zur Erreichung des Landessieges in der Kategorie Gruppenwertung gratuliere ich den Kindern im Kindergarten Neue Volksschule und der Leiterin Hildegard Schmid recht herzlich zu dieser großartigen Auszeichnung! (siehe Seite 20)

Mein Dank für gute Zusammenarbeit geht an: Unsere Pfarrer Mag. Otto Gleinser und Dr. Saji Joseph Kizhakkayil, an unseren Sprengelarzt Dr. Christoph Unger mit Team, an das Lehrpersonal, an Schulen und Kindereinrichtungen, an alle unsere Vereine, meinem Stellvertreter Alexander Sailer und an den Gemeinderat, Amtsleiter Mag. Johannes Seiser und die Verwaltungsangestellten, Förster Ing. Michael Pfurtscheller mit Team, Bauhoftrupp unter Reinhold Stoll und an Schulwart Ewald Sturm und seine Mitarbeiterinnen.

Allen Gemeindebürgern und unseren Gästen wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019!

Euer Bürgermeister:



Download unter: <https://www.gem2go.at>

Neues Service der Gemeinde Wenns - kostenlose Rechtsberatung

Es freut uns, dass wir beginnend ab Jänner 2019 unseren Gemeindebürgern/innen als besondere Serviceleistung eine kostenlose, anonyme und vertrauliche Rechtsberatung in den Gemeinderäumlichkeiten anbieten können.

Die Rechtsberatung wird künftig jeden letzten Donnerstag im Monat in der Zeit **von 16.00 bis 18.00 Uhr**, erstmalig sohin am **31.01.2019** von Rechtsanwältin Dr. Esther Pechtl-Schatz, Rathausstraße 1, 6460 Imst (www.anwaelte.cc) durchgeführt und es steht Dr. Pechtl-Schatz während dieser Zeit in der Gemeinde für alle Rechtsfragen und rechtlichen Anliegen zur Verfügung.



Die nächsten Rechtsberatungen wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde abhalten:
Donnerstag, **28.02.2019** Donnerstag, **28.03.2019**

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter [05412/63030](tel:0541263030) bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

INHALT

Seite 2-3	Bericht des Bürgermeisters	Seite 19-21	Kinderbetreuung
Seite 4	Termine, Leserseite	Seite 22-25	Aus dem Standesamt
Seite 5	Sozialsprengel, Müttercafe, Mütterberatung	Seite 26	Historik
Seite 6-13	Aus der Gemeindestube	Seite 27	TVB
Seite 10	Bericht des Försters	Seite 28-29	Naturpark Kaunergrat
Seite 14-17	Aus der Pfarre	Seite 30	Regionalmanagement
Seite 18	LMS, Erlebnismarkt Pitztal	Seite 32-51	Vereine

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister OSR Walter Schöpf, Redaktionsleiter: Mag. Johannes Seiser; Layout: Sybille Helbock; Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Sybille Helbock, Simon Stoll, Stephanie Erhart; Lektorin: Nadja Helbock; Herstellung: Alpendruck, 6460 Imst, Tel. 05412/63800; Auflage 850 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt
Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

Terminkalender von Weihnachten 2018 bis März 2019

24.12.2018	16.00 Uhr Familienchristmette-Wortgottesdienst, 22.00 Uhr Christmette
26.12.2018	Stefaniball der Schützenkompanie Wenns – Musik: „Styroler“ (siehe Seite 35)
27.12.2018	2000 Meter Party – Vorsilvester-Abendveranstaltung am Hochzeiger
29.-30.12.2018	Silvesterblasen der Musikkapelle Wenns (siehe Seite 51)
17.01.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr
19.01.2019	Jungbauernball im Mehrzwecksaal mit der Freddy Pfister Band - Beginn: 20.30 Uhr
25.01.2019	TC-Raika Pitztal - Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im PitzPark 19.00 Uhr
27.01.2019	Kinder- und Familiensegnung in die Pfarrkirche um 17.00 Uhr
27.01.2019	Vereinsrodelrennen SV Wenns
29.01.2019	Blutspendeaktion ÖRK in der NMS Pitztal 16.00 bis 20.00 Uhr
31.01.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr
05.02.2019	Kurs: Naturseife selbstgemacht - 19.30 Uhr im Vereinsraum - Bäuerinnen von Wenns
14.02.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr
16.02.2019	Postfox mit DJ Postfux im Gasthof Post - ab 20.00 Uhr
21.02.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr
02.03.2019	Maskenball der Altherren Wenns ab 20.30 Uhr im MZS Wenns
07.03.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr
09.03.2019	Schüler-, Vereins und Vergleichsskirennen SV Wenns
16.03.2019	Schnauzturnier im Gasthof Post - Anmeldung um 18.00 Uhr - Beginn 19.00 Uhr
16.03.2019	Gemeinsamer Skitag SV Wenns
21.03.2019	Seniorentanz im MZS Wenns 15.00 - 16.30 Uhr

Der **Redaktionsschluss** für die Märzausgabe der Wenner Gemeindezeitung ist der **05.03.2019**. Das Redaktionsteam freut sich immer wieder auf Beiträge und Fotos für unsere Leserseite und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den WennerInnen sowie den Vereinen.

Goldenes Leistungsabzeichen Lehrlingswettbewerb

Gundolf Lisa aus der Farmie erhielt im Sommer 2018 das goldene Leistungsabzeichen beim Lehrlingswettbewerb in der Kategorie Konditor. Dafür möchten wir ihr recht herzlich gratulieren und den Werdegang der talentierten Wennerin erzählen. Lisa besuchte vorerst die Haushaltungsschule in Imst und begann dann eine Kochlehre im Hotel Vier Jahreszeiten in Mandarfen im Pitztal. Da ihr die Arbeit viel Spaß machte absolvierte sie zusätzlich noch eine Konditorlehre bei den Bergbahnen in Fiss, welche sie erfolgreich abschloss. Ende August 2018 wurde ihr dann im letzten Lehrjahr das goldene Lehrlingsabzeichen verliehen. Auch in der Freizeit hat sie viel Spaß am Backen und besonders in der Weihnachtszeit stammen die guten Keksdüfte bestimmt aus dem Haus von Lisa in der Farmie.

Herzliche Gratulation!

Sybille Helbock



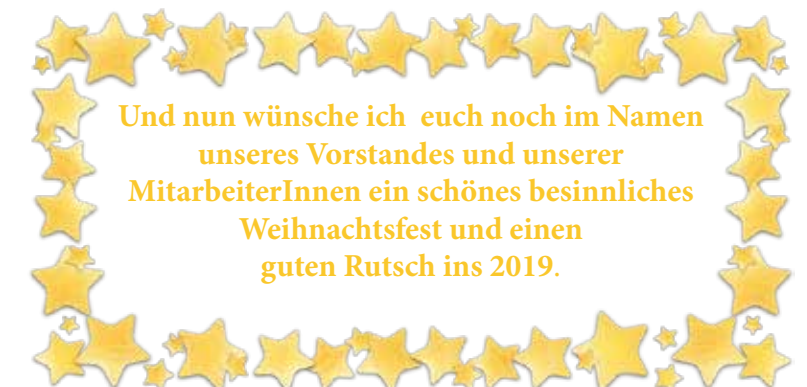
Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal

Heute möchte ich mich einmal im Namen des Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal bei euch für die großartige Unterstützung das ganze Jahr über bedanken... auch das ist Weihnachten!

Immer wieder wird unsere Institution bedacht, was nicht selbstverständlich ist. Von diesen Spenden werden Heilbehelfe wie Roll-, Toilettenstühle und elektrische Pflegebetten usw. erneuert und angekauft um schnell vor Ort wieder helfen zu können. Somit kommt es wieder den Pitztalern zu Gute.

Über die Sprengelhotline sind wir immer von 8.00 – 18.00 Uhr erreichbar!

Manuela Prantl
Geschäftsführung
Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal
Im Pflegezentrum Pitztal
Fatlent 2
A – 6471 Arzl im Pitztal
Telefon: 05412/61130 DW 3000
Handy: 0664/84 64 560



Und nun wünsche ich euch noch im Namen
unseres Vorstandes und unserer
MitarbeiterInnen ein schönes besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins 2019.

Wenner Bäuerinnen - Kurs - Naturseife handgemacht

Eine Naturseife von Hand selber zu machen ist ein wunderschönes Hobby - kreativ, duftend und pflegend. Die Belohnung der Arbeit ist ein wertvolles Stück Seife - ein bewusster Genuss zum Baden und Duschen, anstelle von industriellen Produkten mit chemischen Zusätzen.

Eine selbst gesiedete Seife ist ein ideales Geschenk.

Referentin: Silvia Schreiber - Zeit/Ort: 05. Februar 2019 um 19.30 Uhr im Vereinsraum Wenns

Kursbeitrag: Euro 23,00 plus Euro 7,00 Materialkosten.

Jede/r TeilnehmerIn nimmt ein Seifenstück von ca. 500 g mit nach Hause.

Anmeldung bei Andrea Lechleitner 0650 99 77 924

Frohe Weihnachten und ALLES Gute für 2019 wünschen die Wenner Bäuerinnen

Mütterberatung

Die Mütterberatung findet weiterhin jeden letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Vereinsraum des Mehrzwecksaales der Gemeinde Wenns statt.

Hebamme Marion Raich steht den Müttern mit Rat und Tat zur Seite.
Raich Marion Tel.nr.: 0664/16 916 30

Müttercafe

An diesen Tagen findet auch das Müttercafe im Foyer des MZS in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Jehart Alexandra

Auflösung:

Diese stolze Ente steht im Ortsteil Auders vor dem Auszeithaus von Franz Hälg.

Viele Leser der Zeitung haben sich bei mir gemeldet und mir ihre Entdeckung mitgeteilt. z. B. Manfred Schöpf, Indra Larcher, Sieglinde Donner und mehrere Bewohner von Auders. Danke!
Sybille Helbock



Protokolle Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22.08.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über die Neuregulierung der Parkplatzsituation im Bereich Unterdorf

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Parkplatzsituation aufgrund der Komplexität im Zuge einer Arbeitssitzung zu besprechen und zu finalisieren.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Beratung und Beschlussfassung über die vorliegende Vertragsübernahmevereinbarung und den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Wenns und den röm.-kath. Pfarrpfründen zum hl. Johannes Evangelist in Wenns

Zusatzpunkt 1 als Ergänzungspunkt:

Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden Bittleihvertrag betreffend Kinderspielplatz und Mietvertrag betreffend Parkplatz abgeschlossen zwischen den röm.-kath. Pfarrpfründen Wenns und der Gemeinde Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag, den vorliegenden Mietvertrag sowie den vorliegenden Bittleihvertrag, jeweils abgeschlossen zwischen den röm.-kath. Pfarrpfründen zum hl. Johannes Evangelist in Wenns, Unterdorf 54, 6473 Wenns, vertreten durch Pfarrer Otto Gleinser und der Gemeinde Wenns, Unterdorf 9, 6473 Wenns, vertreten durch die zeichnungsbefugten Organe sowie die vorliegende Vertragsübernahmevereinbarung, abgeschlossen zwischen der Pfarrkirche zum hl. Johannes Evangelist in Wenns, Unterdorf 54, 6473 Wenns, vertreten durch Pfarrer Otto Gleinser sowie Obmann des Pfarrkirchenrates Mag. Gallus Reinstadler und der Gemeinde Wenns, Unterdorf 9, 6473 Wenns, vertreten durch die zeichnungsbefugten Organe zu genehmigen und zu unterfertigen.

Zu Zusatzpunkt 2 als Tagesordnungspunkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über den flächengleichen Tausch betreffend des Gst. 1138 (Schuler Markus, Brennwald) und einer Teilfläche des Gst. 672 (Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den flächen- und wertgleichen Tausch des Gst. 1138 (Eigentümer Schuler Markus, Brennwald 382, 6473 Wenns) mit einer Teilfläche des Gst. 672 lt. vorliegender Planskizze (Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald). Die Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Vertragsparteien je zur Hälfte.

Zu Zusatzpunkt 3 als Tagesordnungspunkt 4:

a) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Familie Larcher Michael und Kathrin, Pitzenebene 10/1, 6471 Arzl im Pitztal auf Erwerb des Gst. 1121/5, Siedlungsgebiet Brennwald

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst. 1121/5 (Siedlungsgebiet Brennwald) im Ausmaß von 397 m² an die Familie Larcher Michael und Kathrin, Pitzenebene 10/1, 6471 Arzl im Pitztal, zu einem Quadratmeterpreis von € 130,-- zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

b) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Familie Horntsch Christoph und Gstrein Bianca, Pitzenebene 45/1, 6471 Arzl im Pitztal auf Erwerb des Gst. 1137/6, Siedlungsgebiet Brennwald

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst. 1137/6 (Siedlungsgebiet Brennwald) im Ausmaß von 397 m² an die Familie Horntsch Christoph und Gstrein Bianca, Pitzenebene 45/1, 6471 Arzl im Pitztal, zu einem Quadratmeterpreis von € 130,-- zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über die vorliegende Löschungserklärung betreffend EZ 1395 KG 80011 Wenns unter C-LNR 1 a und C-LNR 2 a zugunsten der Gemeinde Wenns lastende Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht (Oberkofler Brigitta, Oberdorf)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die beantragte Löschung des unter C-LNr. 1 a Wiederkaufsrecht und C-LNr 2 a einverleibten Vorkaufsrecht zugunsten der Gemeinde Wenns lastend auf der Liegenschaft in EZ 1395 GB 80011 Wenns (Oberkofler Brigitta, Oberdorf), zu genehmigen und die vorliegende Löschungserklärung zu unterfertigen.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die geplante Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst 1121 und 1137 sowie in Teilbereichen der Gst 1115, 1116, 1118, 1119, 1120, 4387/2 und 4592 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Wohngebiet gem. § 38 (1) TROG 2016

Der Gemeinderat beschließt folgende Umwidmungen:

Grundstück 1115 KG 80011 Wenns rund 456 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) sowie rund 253 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 1116 KG 80011 Wenns rund 7 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1 sowie rund 7 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 1118 KG 80011 Wenns rund 4 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1 sowie rund 4 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 1119 KG 80011 Wenns rund 7 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) sowie rund 7 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 1120 KG 80011 Wenns rund 2191 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) sowie rund 456 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 1121 KG 80011 Wenns rund 253 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) sowie rund 67 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 1137 KG 80011 Wenns rund 2545 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) sowie rund 265 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 4387/2 KG 80011 Wenns rund 162 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 8 (1) sowie rund 18 m² von Freiland § 41 in geplante örtliche Straße § 53.1

weitere Grundstück 4592 KG 80011 Wenns rund 40 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Tagesordnungspunkt 7:

Beratung und Beschlussfassung über die geplante Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Gst 455 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen gem. § 47 TROG 2016

Der Gemeinderat beschließt die Umwidmung des Grundstückes 455 KG 80011 Wenns rund 141 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 9, Festlegung Erläuterung: Hackschnitzzellager.

Personalangelegenheiten:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, in den Naturparkkindergärten Wenns folgende Anstellungen zu tätigen:

- Kindergarten Alte VS - Assistenzkraft: Frau Gabl Elisabeth, Mühlhoppen 761, Wenns
- Kindergarten Alte VS - Sprachförderung: Frau Regensburger Barbara, Farmie 481, Wenns
- Kindergarten Neue VS – Sprachförderung: Frau Eckhart Katharina, Siedlung 286c, Wenns
- Hort Neue VS – Pädagogische Fachkraft: Frau Ruetz Andrea, 6591 Grins 91
- Hort Neue VS – Assistenzkraft: Frau Wöber Kathrin, Greith 826, Wenns

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.11.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan B66, Brennwald-Siedlung.

Der Gemeinderat den Bebauungsplan im Bereich der Gst 1121/2, 1121/3, 1121/4, 1121/5, 1121/6, 1137/1, 1137/2, 1137/3, 1137/4, 1137/5, 1137/6 (alle neu gebildet) mit der Bezeichnung „B66 Brennwald - Siedlung“ vom 08.11.2018, Zahl b66_wen16021_v1.mxd.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

a) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Frau Melanie Fringer, Brennwald 347, 6473 Wenns, auf Grundkauf der Gst 1137/5 in EZ 1423 Brennwald-Siedlung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst. 1137/5 (Siedlungsgebiet Brennwald) im Ausmaß von 398 m² an Frau Melanie Fringer, Brennwald 347, 6473 Wenns, zu einem Quadratmeterpreis von € 130,-- zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt die Käuferin allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 2:**b) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Frau Dobler Tanja MA, Wiese 153, 6481 St. Leonhard i.P, auf Grundkauf der Gst 1121/6 in EZ 1423 Brennwald-Siedlung.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst. 1121/6 (Siedlungsgebiet Brennwald) im Ausmaß von 398 m² an Frau Dobler Tanja MA, Wiese 153, 6481 St. Leonhard i.P, zu einem Quadratmeterpreis von € 130,- zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragsserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt die Käuferin allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 3:**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Frau Claudia Rath (geborene Gasser), Deutschland, auf Ankauf einer Teilfläche der Gst 1353/1 (Eigentümerin: Gemeinde Wenns) und einer Teilfläche der Gst 1355 (Eigentümerin: Agrargemeinschaft Wenns) sowie auf Einräumung einer Wegdienstbarkeit für die erforderliche Zufahrt über die Gst 1353/1 (Eigentümerin: Gemeinde Wenns).**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Teilfläche des Gst 1353/1 (Eigentümerin: Gemeinde Wenns) im Ausmaß von rund 204,45 m² zu einem Quadratmeterpreis von € 130,00 sowie eine Teilfläche der Gst 1355 (Eigentümerin: Agrargemeinschaft Wenns) im Ausmaß von rund 66,91 m² zu einem Quadratmeterpreis von € 130,00 an Frau Claudia Rath, Ohrnblick 2, 74613 Öhringen, zu verkaufen. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, für die Zufahrt zu den Gst 1356/2, 1357/2, 1358 und 1359/2, die immerwährende und uneingeschränkte Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens für Fahrzeuge aller Art auf Gst 1353/1 einzuräumen. Für die Einräumung dieser Dienstbarkeit wird eine einmalige Entschädigung von € 451,26 (Index angepasst) festgelegt. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vermessung über die Vertragsserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 4:**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Grauviehzuchtvereines Wenns auf finanzielle Unterstützung für den Ankauf eines Grauviehtieres der Klasse 2a.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den Ankauf eines Grauviehtieres zu einem Kaufpreis von € 3.700,00 der Klasse 2a durch die Grauviehzuchtvereine im Jahre 2018 einen finanziellen Beitrag in der Höhe von € 1.500,00 zu gewähren.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, für künftige Stierankäufe der Grauviehzuchtvereine Wenns bis auf Weiteres alle zwei Jahre jeweils einen Pauschalbetrag von € 1.500,00 zu gewähren.

Zu Tagesordnungspunkt 5:**Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses über den Antrag des Weihnachtskrippen- Gesellschaftsvereins Wenns von 1860 auf finanzielle Unterstützung des Projektes „Neue orientalische Dorfkrrippe-Wenns“ (2. Freikrippe).**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zur weiteren Abklärung zu vertagen.

Zu Tagesordnungspunkt 6:**Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Richtlinien über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die geänderten Richtlinien für die Mietzins- und Annuitätenbeihilfe des Landes Tirol laut vorliegendem Schreiben vom 20.09.2018 zu übernehmen. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, für den Anteil der Gemeinde Wenns eine Deckelungspauschale von höchstens € 100,00 festzusetzen.

Tagesordnungspunkt 7:**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal für den notwendig gewordenen Finanzausgleich für die Jahre 2015-2017.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den notwendig gewordenen Finanzausgleich des Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal für die Jahre 2015-2017 den Betrag von € 14.599,85 zu gewähren.

Tagesordnungspunkt 8:**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Notares Mag. Christian Gasser, 6460 Imst, auf Löschung des unter C-LNR 2 einverleibten Vorkaufsrechtes bzw. der unter C-LNR 3 einverleibten Dienstbarkeit.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Löschung des unter C-LNR 2 einverleibten Vorkaufsrechtes bzw. der unter C-LNR 3 einverleibten Dienstbarkeit laut vorliegender Löschungserklärung zu genehmigen und zu unterfertigen.

Tagesordnungspunkt 9:**Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der Parkplatzsituation im Bereich Unterdorf.****Siehe Verordnung!****Tagesordnungspunkt 10:****Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der gemeindeeigenen Garagen auf Gst 2900/8 (Matscherhaus).**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die südlich gelegene Garage auf Gst 2900/8 im Bereich Matscherhaus zu einem Pauschalpreis von € 9.000,00 an Frau Wierer Rosi, Obermühlbach 741, 6473 Wenns und die nördlich gelegene Garage auf Gst 2900/8 im Bereich Matscherhaus zu einem Pauschalpreis von € 9.000,00 an Herrn Holzknecht Dietmar, Obermühlbach 747, 6473 Wenns, zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragsserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Tagesordnungspunkt 11:**Beratung und Beschlussfassung über die Neuregelung der vorhandenen sowie zukünftigen Lagerplätze auf sämtlichen Gründen der Agrargemeinschaft.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zur weiteren Abklärung zu vertagen.

Zu Zusatzpunkt 1 als Tagesordnungspunkt 12:**Beratung und Beschlussfassung über diverse Einrichtungsgegenstände in den verwendeten Räumlichkeiten des Kinderhortes.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diverse Einrichtungsgegenstände in den verwendeten Räumlichkeiten des Kinderhortes bei der Firma Objekteinrichtung Gerd Kapeller e.U., Kuppenweg 16, 6425 Haiming, laut vorliegendem Angebot anzuschaffen.

Zu Zusatzpunkt 2 als Tagesordnungspunkt 13:**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Einbauküchen in den betreubaren Wohnungen der Wohnanlage GHS laut vorliegenden Angeboten.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anschaffung der Einbauküchen für 10 betreubare Wohnungen der Wohnanlage GHS an die Firma Tischlerei Sailer Alex GmbH, Moosanger 939, 6473 Wenns, laut vorliegendem Angebot zu einem Pauschalpreis von € 42.000,00 zu vergeben.

Zu Zusatzpunkt 3 als Tagesordnungspunkt 14:**Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan B67 St. Margarethen Eiter.**

Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan im Bereich der Gst 3224/2 und 3224/3 mit der Bezeichnung „B67 St. Margarethen Eiter“ vom 13.11.2018, Zahl b67_wen18006_v1.mxd.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 03.12.2018 folgende Beschlüsse gefasst:**Zu Tagesordnungspunkt 1:****Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung einer neuen Eigenjagd mit der Bezeichnung „Eigenjagd Venet“**

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, die neue Eigenjagd im Ausmaß von rund 520 ha (siehe Planvorlage) mit der Bezeichnung „Eigenjagd Venet“ festzustellen.

Zu Zusatzpunkt 1 Tagesordnungspunkt 2:**Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung einer Schneekettenpflicht im Bereich Matscherhaus (lt. Beilage)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den Bereich ab der Abzweigung von der L17 Piller Landesstraße in Richtung Matscherhaus bis zum Bereich Reinstadler Gottfried, eine Schneekettenpflicht zu verordnen.

Mag. Johannes Seiser

Sehr geehrte Wennerinnen und Wenner!

Die kalte Jahreszeit hält langsam aber doch Einzug im Revier. Die letzten Festmeter verlassen für heuer den Wald und es wird ruhiger im Arbeitsalltag.

Rückblick 2018

Losholz

Die „Forstsaison 2018“ begann heuer Ende April mit der Losholzauszeige. Insgesamt 129 Lose konnten ausgegeben werden, wovon ca. 80 % der Gesamtmenge als Schadholz deklariert wurde. Wie in der heurigen Sommerausgabe erwähnt, war bereits zu diesem Zeitpunkt Käferaktivität zu spüren. Trotzdem blieben wir vom Käferbefall weitestgehend verschont.

Waldpflege

Die Aufforstungszahlen vom Frühjahr und Herbst können sich sehen lassen – rund 11.000 Pflanzen (davon 1/3 Lärche) fanden den Weg in die Erde. Auch andere Pflegemaßnahmen und forstliche Projekte wie Dickungspflegen, Käferbekämpfung, Weginstandhaltung, etc. kamen nicht zu kurz. Ein ganz großes Dankeschön gilt daher den beiden Forstarbeitern Joschi und Markus, die durch ihr großes Engagement und durch ihre hohe Bereitschaft an Selbstständigkeit mir die ein oder andere „Schwierigkeit“ im Forst abnehmen – VERGELT'S GOTT MANDER !!!

Holznutzungen

Des Weiteren sorgten insgesamt 14 große Holznutzungsprojekte über das ganze Revier verteilt für ein zufriedenstellendes Hiebsatzergebnis mit strengster Bedachtnahme auf die Nachhaltigkeit. Durch die frühen Holzpreisverhandlungen mit der Firma Pfeifer konnte auch ein sehenswertes wirtschaftliches Ergebnis eingefahren werden. Ein ganz großes Dankeschön der Fa. Peter Holz knecht, Fa AS- Transporte und der Fa. Pfeifer-Holz für die professionelle, schnelle und vor allem unkomplizierte Arbeit.

Waldpädagogik

Ganz große Freude bereitete mir der waldpädagogische Ausflug mit den Kindern der Sommerbetreuung. Zusammen mit Marika Erhart und Elisabeth Gabl durfte ich eine Führung in der Nähe des Klausbodens abhalten. Das Wetter war ideal – nicht zu kalt und nicht zu heiß. Unter dem Motto „Lebensraum Wald“ befassten wir uns fast den ganzen Vormittag lang mit den verschiedensten Lebewesen und erkundeten mit allen Sinnen die Natur. Als Highlight könnte man sicher die Baumfällung einer Fichte bezeichnen, welche von unserem Forstarbeiter Joschi durchgeführt wurde. Der abschließende Waldkugelbahn-Bewerb gefiel den Kindern jedoch am besten. Mittags kehrten wir wieder ins Dorf zurück. Ein herzliches „Vergelt's Gott“

unserem Fahrer Heiko, der uns hervorragend von A nach B brachte.



Vorschau 2019

Holzpreissituation

Die Holzpreissituation ist aufgrund der verheerenden Stürme in Kärnten, Ost- und Südtirol für das kommende Wirtschaftsjahr alles andere als förderlich. Die künftigen Holznutzungen werden daher auf ein Minimum solange reduziert, bis der Holzpreis wieder größere wirtschaftliche Nutzungen erlaubt.

Sicherheit im Wald – das oberste Gebot

Aufgrund mehrerer leichter und schwerer Unfälle im Wenner Forst fiel mir auf, dass äußerst oft viel (lebenswichtige) Zeit verloren geht. Das hängt damit zusammen, dass der Patient, die Leitstelle Tirol und die Rettungskräfte oft aneinander vorbeireden bzw. über zu wenig Ortskenntnis verfügen. Es gibt zwar schon die verschiedensten Rettungseinrichtungen fürs Handy, allerdings sind sie aufgrund technischer Hindernisse für so manchen Waldbenutzer nicht anwendbar. Gemeinden mit hoher Freizeitaktivität und großem Sporttourismus verfügen bereits über Systeme, welche ich mir für Wenss auch vorstellen kann. Die Sicherheit im Forst zu verbessern ist mir persönlich ein großes Anliegen!

Zum Abschluss wünsche ich eine besinnliche Adventzeit, ein braves Christkind und den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien. Möge uns Frau Holle nicht im Stich lassen!

☎ 0676/3511241

Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Wenss

Urlaub ab 24.12.2018

bis einschließlich 13.01.2019

Euer Förster: Ing. Michael Pfurtscheller

HÖPPERGER®

Wir entsorgen für die Zukunft

A-6421 RIETZ - BUNDESSTR. 21 - TEL. 05262-63871-0 - FAX 65790
office@hoepperger.at - www.hoepperger.at

Müllsünder!

In letzter Zeit ist aufgefallen, dass jemand immer wieder Tetrapackungen der Firma Beldi Vino Rossi bzw. Vino Bianco und leere Weinflaschen neben den verschiedensten Mülltonnen in Wenss deponiert. Wir bitten dies umgehend zu unterlassen!

Sybilie Helbock

Liebe Hundebesitzer!

Hunde sind die besten Freunde des Menschen. Es ist jedoch verboten, sie auf den Friedhof mitzunehmen. Davon ausgenommen sind Blindenhunde. Bitte haltet euch daran!

Sybilie Helbock



SERIE

Küchenabfall-Zerkleinerer sind in Österreich verboten!

Die Verwendung von Häckslern für die Küchenspüle ist streng verboten. Auch zerkleinerte Speiseabfälle richten große Schäden im Kanalsystem an.

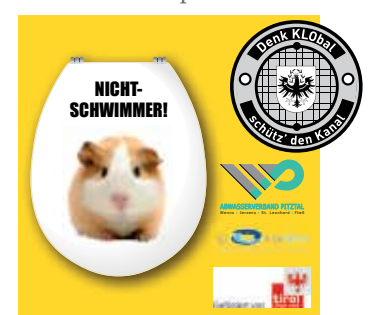


www.awv-pitztal.at

Küchenabfall-Zerkleinerer werden derzeit von vielen Firmen als „die beste Hilfe in der Küche“ beworben. Die legal erhältlichen Geräte, die dann unter der Abwasch montiert werden, sollen durch das Zerkleinern der Nahrungsreste Abhilfe bei der „Entsorgung“ über die Küchenspüle schaffen. Doch Vorsicht: der Einbau und der Einsatz dieser Geräte ist in Österreich definitiv gemäß Wasserrechtsgesetz (WRG) verboten! Und das hat seinen Grund! Abfälle aus der Küche verursachen, selbst wenn sie zerkleinert wurden, großen Schaden im Kanalsystem: sie verstopfen Rohre,

beschädigen Pumpen und stören den Klärbetrieb. Außerdem locken sie Ratten an und sorgen für unangenehme Geruchsbelästigungen. Jedes Jahr entstehen durch die notwendigen Reinigungsmaßnahmen und Reparaturen im Kanalsystem hohe Kosten, die am Ende alle GemeindebürgerInnen mit ihren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen. Jeglicher Abfall, der illegal über den Kanal entsorgt wird, muss aufwendig herausgefiltert werden. Auch eine fachgerechte, effiziente Verwertung ist dann nicht mehr möglich. Dabei stecken auch in Küchen-

abfällen noch jede Menge wichtiger Rohstoffe. Aus den Speiseresten und verdorbenen Lebensmitteln wird hochwertiger Kompost oder umweltfreundliches Biogas erzeugt. Öle und Fette werden zu ökologischem Biodiesel verwertet. All das ist nur möglich, wenn die Abfälle richtig getrennt und in entsorgt werden. Speisereste und verdorbene Lebensmittel kommen in die Biotonne, Öle und Fette ins Altstoffsammelzentrum, Knochen in den Restmüll. Das schont nicht nur die Umwelt, sondern auch die Geldbörse.



www.klobal.at ■ Anzeige

Jungbürgerfeier 2018

Die Gemeinden Arzl, Jerzens und Wenns veranstalteten am 03.11.2018 gemeinsam die Jungbürgerfeier für die Geburtsjahrgänge 1998 und 1999. Organisiert wurde dieser feierliche Abend vom Gemeindeamt Arzl. Einige Jungbürger sprachen für alle stellvertretend das Gelöbnis:

"Ich gelobe, meinem Vaterland Österreich, meinem Heimatland Tirol und meiner Heimatgemeinde Wenns die Treue zu halten. Ich gelobe, meine Rechte als Bürger eines demokratischen Staates zu wahren, meine staatsbürgerlichen Pflichten zu erfüllen und meinen Mitmenschen in Not beizustehen."

Anschließend wurden von den Bürgermeistern der Gemeinden die Gutscheine für den Erhalt des Jungbürgerbuches ausgeteilt. Diese können in den jeweiligen Gemeindeämtern abgeholt werden. Auch Benjamin Raich besuchte diesen feierlichen Abend und es wurde noch zusammengessen und gefeiert. Danke allen Teilnehmern und der Gemeinde Arzl für die Organisation. Viel Glück auf dem Lebensweg!

Sybille Helbock



im Bild links nach rechts: Bürgermeister Walter Schöpf, Laura Gundolf, Lorena Gundolf, Florian Eiter, Michael Johann Lechner, David Johann Weber, Lisa Monika Lechleitner, Tobias Christian Eckhart, Vanessa Schranz, Anna Elisabeth Partl, Tobias Grundl, Marco Gritsch, Christopher Sailer, Benjamin Raich Foto: Gemeinde Arzl

Musterung 2018



Die Musterung für den Geburtsjahrgang 2000 fand heuer vom 19.11. bis zum 20.11.2018 in der Conradkaserne in Innsbruck statt. Die Burschen wurden gemeinsam mit 4 Buben aus Sankt Leonhard von Heiko - Holiday Express in Innsbruck abgeholt. Vor dem Gemeindeamt wurden sie von Bürgermeister Walter Schöpf erwartet und anschließend im Gasthof Post zum Mittagessen eingeladen. Bild von oben nach unten: Thöny Sebastian Stefan, Florian Markus Hafner, Dominik Siller, Tobias Gabriel Schranz, Michael Julian Tilg, Tobias Larcher, Bgm Walter Schöpf, Fabian Mark, Samuel Heidinger Fabian Peter Praxmarer, Daniel Weber, Maximilian David Schneider, Hannes Füruter, Georg Kirschner

Foto und Bericht: Sybille Helbock

Gemeindeausflug 2018

Der diesjährige Ausflug führte uns ins schöne Südtirol. Aufgrund von Terminkollisionen konnten leider nicht alle Gemeindebediensteten daran teilnehmen. Die etwas verkleinerte Gruppe wurde von Heiko pünktlich in der Früh abgeholt. Der erste Halt war der Nattererboden, das kleine feine Gasthaus, in dem wir unser reichhaltiges Frühstück erhielten. Unser Förster Michael hatte alles gut organisiert und so konnten wir dann gestärkt die Weiterfahrt antreten. Durch das Wipptal über den Brenner fuhr wir an Sterzing vorbei. Unser Ziel war das mittelalterliche Schloss Rodenegg im Pustertal (Castello di Rodengo). Die Burg liegt von der Pustertaler Straße zwischen Schabs und Mühlbach her gut sichtbar langgestreckt auf einer schmalen Felsnase, die auf drei Seiten steil zur Rienzschlucht abfällt. Burgführer Norbert erklärte uns viel Wissenswertes über das Schloss und den Begründer der Linie Wolkenstein-Rodenegg Oswald von Wolkenstein. Seine Nachkommen sind noch heute im Besitz der Burg. Dort gibt es wunderschöne gut erhaltene Fresken. sehr interessant ist die Burgkapelle, der Waffensaal, der Schlossgarten und auch das Verlies in dem einst Mathias Perger, der sagenumwobene Lauterfresser (wegen seiner Vorliebe für „Lauteres“ = Suppen), gefangen gehalten und dann zum Tode auf dem Scheiterhaufen verurteilt wurde. Nach dieser etwas harten Kost waren wir hungrig auf gute Kost und machten uns auf den Weg in die Bischofsstadt Brixen*, der ältesten Stadt Tirols. Im Wirtshaus Traubenwirt bekamen wir köstliche Pizza serviert. Die Damen machten anschließend eine Erkundungstour durch diese wunderschöne Stadt und entdeckten dann nach langer Suche im Kreuzgang des Doms das berühmte Fresko des Elefanten Soliman. Ein etwas sonderbarer Anblick für einen Elefanten, ein Geschenk des portugiesischen Königs Johann III. an seinen Neffen Erzherzog Maximilian von Österreich. Die Männer saßen noch gemütlich im Gastgarten des Traubenwirtes zusammen. Der letzte Teil des Ausfluges war das Törggelen im Mellaunerhof in Pettnau. Viele Köstlichkeiten wurden serviert und zum Abschluß ein gutes Schnapersl gekostet. Danke an alle Teilnehmer und an Heiko sowie Heinz für die gute Fahrt und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr (diesmal bestimmt mit der vollen Mannschaft).

Fotos: Stephanie Anna Erhart, Gemeinde; Bericht: Sybille Helbock



Schloss Rodenegg



Elefant Soliman



Stadt Brixen



*Hinweis: Artikel in der Gemeindezeitung über Christian Josef Tschuggmall veröffentlicht in sechs Folgen - "Das Leben von Christian Josef Tschuggmall (1785 - 1845)" GZ von März 1994 bis Juni 1995

Hilfe, mein Kind ist online

Auf Einladung des Katholischen Familienverbandes hat Herr Sebastian Holz knecht von saferinternet am 23. Oktober einen sehr spannenden aber auch aufschlussreichen Vortrag gehalten und viele praktische Tipps gegeben, wie das Internet sicherer genutzt werden kann.

Kinder und Jugendliche sind oft schon im Volksschulalter stolze Smartphone-Nutzer, sind sich der Gefahren mit oft fatalen Folgen aber nicht bewusst – Was einmal ins Netz gestellt wird, das bleibt für immer drinnen oder sie werden selbst Opfer von Cyber-Mobbing, laden Spiele herunter oder öffnen Seiten, die nicht jugendfrei sind.

Unter www.saferinternet.at finden Erwachsene, Jugendliche und Kinder wertvolle Tipps und Hilfestellungen!

Im November fand die Activity Challenge in der Bücherei statt. 11 Kinder verbrachten einen spannenden und lustigen Spieleabend mit Erklären, Zeichnen und Pantomime. Schön, dass so viele Kinder dabei waren!

*Das Christkind schenke uns ein mutiges Herz,
damit wir dem Frieden den Weg bereiten können
in unseren Herzen, in unseren Familien, in unserer
Gemeinde und über alle Grenzen hinaus*

Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und Mut und Zuversicht im Neuen Jahr
wünscht der Kath. Familienverband Wenns.

Klara Schranz-Fink

*Liebe Wenner und Wennerinnen,
Ich nehme diesen Anlass euch ein frohes, ruhiges
und erfrischendes Weihnachten zu wünschen.*

Ein erleuchteter Mensch muss Zeit und Raum seines Lebens und damit den Rhythmus des Lebens wahrnehmen. Unser Atem ist ein Ausdruck des Rhythmus unseres Lebens – d.h., das Einatmen, Ausatmen und die kurzen Pausen zwischen diesen Beiden. Wir atmen ständig ein und aus, dennoch sind wir atemlos in der Hektik. Bei unseren Fehlern, das Leben und seinen Rhythmus wahrzunehmen, sinken wir immer tiefer in die Hektik und das Chaos. Man kann Ruhe und Gelassenheit bewahren, auch wenn vieles zu erledigen ist. Atem (Ruāh) ist auch eine Metapher für den Geist Gottes. Wenn wir auf ihn aufmerksam werden, können wir auch in schnelleren Bewegungen ohne Hektik und Chaos den langen Atem des Geistes aufbewahren. Und wenn wir dies tun, gelingen unser Wollen und Tun viel besser. Eine kleine Übung ist einfach die Zwischenpausen des Einatmens und Ausatmens wahrzunehmen. Dabei kann man bewusst den Rhythmus seines Lebens wahrnehmen. Der Advent ist diese Zeit der Wahrnehmung und Besinnung. Sie führt uns zur weihnachtlichen Ruhe, Freude und zum inneren Frieden, die Ankunft Gottes unter den Menschen (Jes 7,14; Mt 1,23) oder Gottes Wohnung unter uns (Offb. 21,3) bringen kann.



Weihnachtlich geschmückter Brunnen in Auders
Bild: Verena Maaß

*Pfarrer Otto Gleinzer und ich wünschen euch Allen
innere Ruhe, Gelassenheit und
eine Zeit mit Gott in diesen Tagen der Weihnachtszeit.*

Pfr. Saji Joseph Kizhakkayil

Gutes Leben 2019

Ein Projekt des Katholischen Familienverbandes Tirol für die ganze Familie



... jedes Jahr

... sechs Aktionszeiträume

... unzählige Anregungen
für das Familienleben

... wertvolle Ideen für eine
lebenswerte Gesellschaft

Bereits über 1.800 Tiroler Familien nutzen dieses kostenlose Angebot zur Bereicherung des Familienlebens. Über unseren „Gutes-Leben-Mailversand“ liefern wir den teilnehmenden Familien jährlich 6 Themenschwerpunkte nach Hause. Zu folgenden Themen gibt es im Jahr 2019 Impulse, Tipps, Anregungen & einen Aktionszeitraum:

- Geschichten lesen, vorlesen, erzählen und verschenken
- Geborgenheit schenken durch religiöse Rituale
- kleine Gesten des Dankes, Lobes und der Versöhnung
- Klimaschutz im Alltag
- richtiger Umgang mit Handy & Co
- miteinander spielen

Jetzt anmelden und mitmachen:

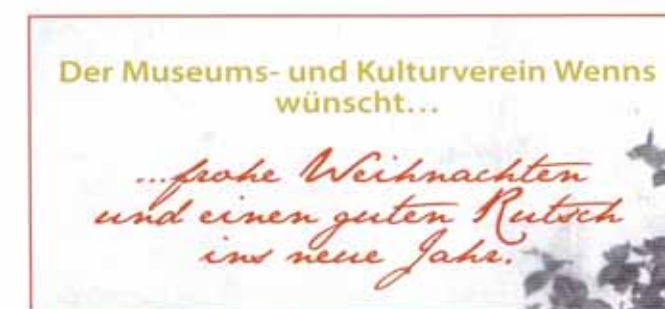
Tel. 0512/2230-4383 (vorm.) | info-tirol@familie.at | www.familie.at/tirol



familien
Der Katholische
Familienverband Tirol



Bilder links: Roswitha Betz
rechts von oben nach unten:
sunny studio-fotolia
Syda Productions-fotolia
Familienverband



Krippe in der Nagelschmiede

**Die Krippe kann bis
Maria Lichtmess
besichtigt werden.
Das Gebäude ist
durchgehend geöffnet.**

Nacht der 1000 Lichter in Arzl



Bei der Nacht der 1000 Lichter in Arzl hat auch unser Pfarrgemeinderat eine Station gestaltet. Der sehr stimmig gestaltete Abend vor Allerheiligen begann mit einer Lichterprozession und einem feierlichen Gottesdienst in der Arzler Kirche. Anschließend waren um die Kirche und den Pfarrsaal Arzl sieben Stationen von verschiedenen Gruppen des Seelsorgeraumes gestaltet. Fast immer gab es einen guten Gedanken zum Mitnehmen, oder, wie bei der Wenner Station, ein Licht für andere zu entzünden. Die Anliegen konnten in ein Fürbittbuch eingetragen werden. So leuchteten bald viele hundert Lichter rund um die Kirche und verbreiteten ihr warmes Licht.

Das Fürbittbuch der Wenner Station liegt bis Jahresende in unserer Kirche auf. Hier können Anliegen oder Fürbitten eingetragen werden. Das Buch möchte aber auch eine Anregung sein, für andere zu beten.



Die Jungschar hat wieder gestartet

Mit vollem Schwung hat die Jungschar in ein neues, aufregendes Jahr gestartet. 20 Kinder haben sich angemeldet und treffen sich nun monatlich im Vereinsraum um dort zu spielen, zu basteln, zu singen und vieles mehr. Einmal haben wir uns bereits getroffen. Tobias Neurauder und Mirijam Kotter, welche die Jungschar dieses Jahr leiten, haben mit den Kindern kleine Säckchen per Kartoffel-druck verziert, Spiele gespielt und gezeichnet.

Wir freuen uns schon auf dieses spannende Jungscharjahr und haben schon viele kreative Ideen für die kommende Zeit.

Bericht: Mirijam Kotter

10 Jahre Pfarrcaritas Wenns

Seit Dezember 2008 wird mit verschiedenen Projekten versucht, das soziale Netz in Wenns engmaschiger zu machen, Begegnungsräume zu schaffen und den Geist der Nächstenliebe zu wecken bzw. bewusst zu machen. Caritas bedeutet Liebe und Barmherzigkeit. Jesus hat es uns vorgemacht. Er ist auf Menschen zugegangen und hat gesagt: Du bist wichtig! Schön, dass es dich gibt! Caritas heißt nicht zwangsläufig, Geld zu geben, sondern vielmehr Aufmerksamkeit und Zeit. Zeit ist ja mittlerweile das größte Geschenk, das wir unseren Mitmenschen geben können.

Mit verschiedenen Projekten haben wir in den letzten 10 Jahren viel Gutes bewirkt. Handarbeits- und Strickrunden, verschiedene Spendenaktionen für den Sozialmarkt Imst, für Rumänien, für Flüchtlinge und Gefangene, Besuchsdienste und viele weitere Aktionen. Ganz besonders freut uns, dass das neue Müttercafé so gut angenommen wird! Es findet immer zeitgleich mit der Mütterberatung einmal im Monat statt. Viele Mamas kommen mit ihren Babys nach der Mütterberatung ins Foyer um sich mit Kaffee und Kuchen zu stärken und sich mit anderen Müttern zu treffen und auszutauschen. Alle Mütter mit großen und kleinen Kindern sind herzlich dazu eingeladen!

Natürlich ist nicht immer alles perfekt gelaufen, nicht immer ist Interesse für eine bestimmte Sache da. Aber rückblickend sind wir doch sehr zufrieden mit dem Erfolg unserer ehrenamtlichen Arbeit. Und das Schönste daran war und ist, dass so viele Frauen und Männer unsere Ideen mittragen, durch aktive Mitarbeit, durch selbstgebackene Kuchen oder durch Sach- und Geldspenden. Ein herzliches Vergelt's Gott für eure Unterstützung!

Caritas, das sind wir schlussendlich alle. Immer wenn wir jemandem sagen:

Ich nehme mir Zeit für dich, ich höre dir zu, ich besuche dich und bete für dich.

In diesem Sinne wünschen wir euch friedliche Weihnachten und ein gesundes und segensreiches neues Jahr 2019 mit vielen wertvollen Begegnungen!

Alexandra Jehart, Hedi Kotter und Klara Schranz-Fink

20 - C + M + B - 19

Wie jedes Jahr machen sich auch heuer wieder Kinder aus unserem Dorf in ihren Weihnachtsferien auf, um als Sternträger, Casper, Melchior u. Balthasar von Haus zu Haus zu ziehen. Sie bringen uns die frohe Botschaft und Gottes Segen in unsere Häuser und Wohnungen. Sie werden zu Verkündern und Zeugen der Menschwerdung Christi. Unsere Sternsinger opfern für ein gutes Werk ihre Freizeit. Öffnen wir daher unsere Türen und Herzen und unterstützen wir die Bemühungen und Anstrengungen der Kinder, Menschen auf dieser Welt ein Stückchen Hoffnung und Hilfe zu geben. Wir bedanken uns bei allen Kindern, Begleitpersonen und Ankleider die diesen wichtigen Dienst übernehmen. Euch allen sagen wir Vergelt's Gott für die Aufnahme der Sternsinger und eure großzügigen Spenden.

Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst mit den Sternsängern
am 6. Jänner 2019 um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Für den Pfarrgemeinderat Harald Sturm



Wir laden herzlich ein zur Kinder- und Familiensegnung!

Das Familiengottesdienstteam der Pfarre lädt im Jänner zu einer Kinder- und Familiensegnung in die Pfarrkirche ein.

Termin: Sonntag, 27. Jänner 2019 um 17 Uhr in der Pfarrkirche!

Wir wollen dabei unsere Kinder und unsere Familien besonders unter Gottes Schutz stellen!

Hedi Kotter

Ministrantenaufnahme und Ehrung

Am Samstag, dem 20. Oktober 2018 fand bei der Abendmesse die Aufnahme der 5 neuen Ministranten statt. Gleichzeitig wurden 5 Ministranten geehrt, die ihren Dienst schon mehr als 5 Jahre verrichten.



Dank für 5 Jahre Dienst erging an Lena Auer; für 6 Jahre Dienst an Jeremias Sturm, für 7 Jahre Dienst an Tobias Neurauder, für 9 Jahre Dienst an Katharina Partl und für 10 Jahre Dienst an Mirijam Kotter.



In den Ministrantendienst offiziell aufgenommen wurden: Emil Gundolf, Thomas Bacher, Reggina Pagiati, Julian Lechner und Luca Schauer.

Bericht und Fotos: Hedi Kotter

Wir wünschen unseren Ministranten alles Gute und danken für ihre Bereitschaft, ihre Freizeit in den Dienst der Pfarrgemeinde zu stellen.

„Kaunergrathuangart“ 2018

Am 6. Oktober musizierten Schüler und LehrerInnen beim diesjährigen „Kaunergrathuangart“ des Pitztals im Saal der Gemeinde St. Leonhard. Mit einem Harfenduo der Klasse Schapfl Theresa bei dem sie mit ihrer Schülerin Schlatter Lena aus Wenns musizierte, sowie mit einem weiteren Saitenduo bestehend aus Michael Gapp, Lehrer für Zither und Hackbrett und dem ehemaligen Schüler Valentin Larcher, präsentierte sich die Lms in der Fachgruppen Volksmusik in bewährter Weise.



Erlebnismarkt- Adventmarkt 2018

Am 1. Adventwochenende der vorweihnachtlichen Zeit startete der diesjährige Erlebnismarkt in Wenns. Die Landesmusikschule stimmte am Samstag den 30.11.2018 von 14:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr mit adventlichen Klängen die Besucher für die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Dieses Jahr wurde auf verschiedenen Standorten mit Jugendchor (Klasse Sarah Loukota), Holzbläserensembles (Klasse Edo Krilic), Querflötentrio (Klasse Blaas Klaus) und Trompetenensemble (Klasse Norbert Sailer) musiziert.

Fotos und Bericht: ML Norbert Sailer



Pitztaler Erlebnismarkt

Wie auch in den letzten Jahren fand auch heuer an den ersten zwei Adventwochenenden der Pitztaler Erlebnismarkt statt. Trotz widrigen Wetterverhältnissen konnten wir wieder zahlreiche Besucher bei uns begrüßen. Bei der Verlosung einer Tiroler Krippe, welche von Peter Riml zur Verfügung gestellt wurde, war Silvana Wille die glückliche Gewinnerin. Wir möchten uns bei allen Helfern, Musikanten und allen, die etwas dazu beigetragen haben, damit alles so gut funktioniert hat, herzlich bedanken.



Schöne Weihnachten und ein gutes erfolgreiches neues Jahr wünscht das Team vom Pitztaler Erlebnismarkt.

Obfrau Martina Pixner



Nun leuchten helle Weihnachtskerzen und zaubern Glück und Freud' in alle Herzen.

Das Komitee des Wenner Faschnachtsvereins wünscht allen Wennerinnen und Wennern, sowie Gönnern aus Nah und Fern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019.

Der Vorstand



Buchvorstellung Bibliothek Neue Mittelschule Pitztal „Gafft nicht so blöd, helf mir lieber!“, rief der Zwerg.

Schneeweißchen und Rosenrot eilen herbei und befreien den bösen Wicht mehrmals aus seiner misslichen Lage.

Die Schwazer Marionettenbühne „Gogolori“ ließ die faszinierten Kinder in ihre Marionetten-Märchenwelt eintauchen. Mit großem Staunen verfolgten sie die Abenteuer von Schneeweißchen und Rosenrot und ließen sich verzaubern von der fantastischen Märchenwelt von Gut und Böse. Der Prinz und der Bär ließen sich nach der Vorstellung noch von allen Kindern bewundern und die lustige Maus wurde besonders von den Mädchen mit viel Liebe gestreichelt.



Der Katholische Familienverband und die Bibliothek Wenns organisierten die Märchenstunde.

Theresia Prantl NMS Pitztal

Morgen, Kinder, wird's was geben ...

*Wie wird dann die Stube glänzen
von der hellen Lichterzahl,
schöner als bei frohen Tänzen
ein geputzter Kronensaal!*

*Wist ihr noch vom vor'gen Jahr,
wie's am Heil'gen Abend war?
(Martin Friedrich Philipp Bartsch)*

Die Mitarbeiter der Bibliothek Wenns
wünschen allen
eine frohe und besondere Weihnachtszeit
mit einem guten Buch
in einer heimeligen Stube.



Bild unten: Stube im Museum Stanserhaus



Öffnungszeiten Bibliothek NMS

Montag und Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr (Ferienzeiten nur montags)

Kindergarten Neue Volksschule

Am 05.12. 2018 besuchte uns der Nikolaus im Naturparkkindergarten Neue Volksschule. Voller Spannung wurde der Nikolaus von den Kindern erwartet. Mit schönen Liedern und Gedichten wurde der Besuch des Bischof Nikolaus feierlich umrahmt. Bedanken möchten wir uns bei unserem „Nikolaus“ Andreas, der sich immer die Zeit nimmt und diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis macht. Danke! *Bericht und Fotos: KG neue VS*



Obst und Gemüse mit etwas anderer Form schmeckt trotzdem gut und ist besonders interessant.



Der Landessieger in der Kategorie Gruppenwertung ist die Kindergartengruppe des Naturparkkindergarten Wenns Neue Volksschule, Unterdorf 63, 6473 Wenns mit der Leiterin Hildegard Schmid. Die Kinder sind 3 – 6 Jahre alt. Die Bärengruppe hat 16 Kinder. Die Geschichte ihres eingereichten Wunderlings „Kassian der Wunderling“: Kassian war vom Baum gefallen. Ringsherum wurden alle seine Freunde eingesammelt. Nur er blieb alleine am Boden liegen. Da kam die kleine Sophia und hob ihn auf. Du bist aber ein lustiges Ding, schaut aus wie ein Kolibri. Doch Kassian kann nicht fliegen, er ist nämlich ein „Wunderling-Apfel“ und schmeckt sehr gut. Wo wurde der Wunderling gefunden? Den Wunderling hat Pia, ein Kindergartenkind der Bärengruppe mitgebracht. Der Wunderling ist im Garten von ihrem Opa gewachsen. Alle Kinder haben fleißig Wunderlinge gesammelt und mitgebracht. Letztendlich hat sich die Bärengruppe sich dann aus den vielen kuriosen, wunderlichen Wunderlingen, gemeinsam sich für den eingereichten Wunderlingsapfel entschieden.

Bericht: Hildegard Schmid und Marika Erhart, Foto: KG Neue VS

Kinderkrippe

Jedes Jahr besuchen Kinder der Kinderkrippe das Gemeindeamt. Diesmal brachten sie eine selbstgebastelte Laterne mit. Danke liebe Kinder!

Ansprechpartner für die Kinderkrippe ist die Leiterin Frau Schranz Jasmin

☎ 0676/5549767

Georg-Matthäus-Vischer-Platz 37

Anmeldungen sind ab dem 1. Lebensjahr möglich!



Kindergarten Neue Volksschule

Der Nikolaus im Kindergartenhaus: Am 6. Dezember machten sich viele kleine Füße auf, um den Nikolaus zu suchen. Nach eifrigen Rufen und Ausschau halten, fanden sie ihn am Balkon des Gemeindeamtes. Mit einem Bollerwagen voller Geschenke begleitete uns der Nikolaus in den Kindergarten. Nach einem netten Gespräch bedankten sich die Kinder mit Liedern und einem Gedicht für die mitgebrachten Geschenke. Danke lieber Nikolaus!

„Malen ist träumen“ – Hundertwasser auf der Spur: Unter diesem Titel wurde ein Projekt von zwei Schülerinnen der 5. Klasse BAfeb in unserem Haus durchgeführt. Nach einem spannenden Einstieg mit einer gemeinsam gestalteten Schatzkiste, erarbeiteten die Maturantinnen Selina Partoll (Jerzens) und Vanessa Rimml (Arzl) Schritt für Schritt die umfangreiche Materie des Projekts. Es wurden verschiedene Maltechniken ausprobiert, mit Pinsel, Schwämmchen, Spatel und Fingern gemalt, Häuser in Anlehnung an Hundertwasser aus Karton gebaut, Spiralen gelegt, gemalt und ausgeschnitten. Auch wurden T-Shirts in „hell-bunten“ und „dunkel-bunten“ Farben gebatikt. Als krönenden Abschluss gestalteten die Schülerinnen gemeinsam mit den Kindern eine Vernissage für die Eltern. Im Bewegungsraum wurden alle erarbeiteten Kunstwerke der Kinder ausgestellt und von den Künstlern persönlich erklärt. Wir danken für die zahlreiche Teilnahme an der Vernissage. Unsere Schülerinnen haben sich sehr wertgeschätzt gefühlt.

Fotos und Bericht: Das Team Kindergarten Alte VS



Kinderhort Wenns

Im Bild links sehen wir die Kinder mit ihren Laternen. Am 5.12.2018 kam uns der Nikolaus besuchen. Er erzählte uns von seinem Leben und die Kinder wurden vom Nikolaus angehalten zu überlegen, was sie Gutes tun können. Alle Kinder bekamen eine kleine Überraschung. Danke dem Nikolaus für seinen Besuch. *Bericht und Fotos: Andrea Ruetz*



Geheiratet haben



Marika Lechthaler und Bernhard Wohlfarter am 28.09.2018
Bildnachweis: Chris Walch

Geben,
ohne zu verlangen.
Nehmen,
ohne zu besitzen.
Teilen,
ohne zu fragen.
Halten,
ohne zu fesseln.
Das ist LIEBE

Wir heißen unsere kleinen Gemeindebürger herzlich willkommen.



Anna Scholz
geb. am 19.09.2018
Greith 806



Kilian Walch
geb. am 04.10.2018
Brennwald 327/2



Julian Reinstadler
geb. am 07.10.2018
Langegeerte 929F



Alexander Neuner
geb. am 30.10.2018
Brennwald 84/1

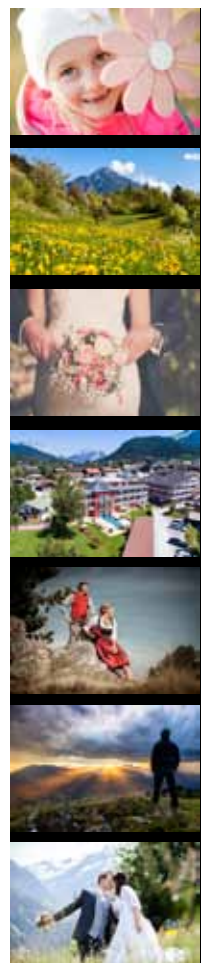


Ewa Hager
geb. am 12.10.2018
Bichl 872



Maria Schlatter
geb. am 06.11.2018
Farmie 401
Foto: Chris Walch
Breonix

Wickelrucksäcke
können im
Gemeindeamt
abgeholt
werden.



- EINMALIGE FOTOS
- ATEMBERAUBENDE LUFTAUFNAHMEN
- AUSSAGEKRÄFTIGE WERBEGRAFIK
- VIDEO-CLIPS
- SOCIALMEDIA-BETREUUNG
- FLEXIBLE TERMINVEREINBARUNG

☐ BREONIX FOTO+DESIGN . CHRIS WALCH

6473 WENNS . UNTERDORF 1/2C
TEL 0660-2701956
E-MAIL PHOTO@CHRISWALCH.AT
WEB WWW.BREONIX.AT



Geburtstagsjubiläen

Bürgermeister Walter Schöpf überbrachte die Geburtstagswünsche der Gemeinde Wenns und wünschte viel Gesundheit und Glück.



Herr Walter Gundolf, Farmie 425
zum **80. Geburtstag**



Frau Philomena Weber, Matzlewald 865/1
zum **85. Geburtstag**



Frau Helga Schranz, Oberdorf 205/2,
zum **85. Geburtstag**



Frau Agnes Partl, Eggmahd 550
zum **80. Geburtstag**



Herr Franz Gundolf, Farmie 430
zum **85. Geburtstag**



Herr Arnold Mark, Unterdorf 108/2
zum **80. Geburtstag**

Herzliche Gratulation an folgende Jubilare:

85. Geburtstag

Alois Prantl, Josef Gundolf (Amishaufen), Klara Weber

80. Geburtstag

Johann Larcher, Max Lanbach, Franz Hermann Erhart

75. Geburtstag

Franz Schranz (Flickerloch), Klara Röck (Obermühlbach), Ilse Wilhelmine Krug,
Rosa Maria Frischmann, Elfriede Muigg

70. Geburtstag

Martin Jenewein, Gertraud Maria Deutschmann, Gustav Wechselberger

65. Geburtstag

Lydia Pfefferle, Erna Agnes Schlatter, Walter Raich

60. Geburtstag

Roland Gerd Weigel, Herbert Anton Pfefferle,
Rosmarie Neururer, Sigrid Hellrigl, Gabriele Elisabeth Schmid,
Alois Eckhart, Ehrenreich Lechthaler, Gerhard Kupfer

50. Geburtstag

Angelika Gastl, Sieglinde Donner, Josef Lechner-Ladner

In Gedenken an unsere Verstorbenen

Zurückbleiben die Spuren eures Lebens, sie werden immer an euch erinnern!



Irma Josefa Gundolf
geborene Schranz
*19.05.1938 †15.10.2018

„Was wir bergen
in den Särgen
ist der Erde Kleid.
Was wir lieben
ist geblieben,
bleibt in Ewigkeit.“



Rosa Kreter
geborene Mair
*21.07.1926 †27.11.2018

„Still und einfach
war dein Leben,
treu und liebevoll tätig
deine Hand,
immer helfen war dein Streben,
Ruhe hast du nie gekannt.“



Maria Schranz
*26.10.1938 †05.12.2018

„Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unserer Liebe.“

Die Seele scheidet friedlich
nun zum Himmel,
da ich den Freunden
Frieden gab auf Erden.
(William Shakespeare)

Vertrag der Nachbarschaft zu Wenns mit den Schmieden und den Müllern wegen des Mühlbachs 1542

Die Geschichte des Mühlbachs habe ich den Lesern in der Gemeindezeitung vor ca. 20 Jahren näher gebracht. Im ersten Teil beschrieb ich damals die Mühle der Familie Eiter (Oberhauser) in Obermühlbach und gab eine Übersicht über die Arbeit des Mühlbachs im letzten Jahrhundert.

Im zweiten und dritten Teil behandelte ich die Geschichte des Mühlbachs bis zurück ins Spätmittelalter. Bei der erst kürzlich stattgefundenen Chronikausstellung der Chronisten des Pitztals war ein Themenbereich die Mühlen, und neben Bildmaterial war mein Beitrag die von Lehrer Falkner von der Originalurkunde übertragene Abschrift in deutscher Schrift der Urkunde über den Vertrag der Nachbarschaft zu Wenns mit den Schmieden und den Müllern wegen des Mühlbachs 1542. Diese Originalurkunde wurde von Lehrer Falkner Ernst 1938 vorbildlich und mustergültig in deutscher Schrift übertragen und abgeschrieben und ich finde es reizvoll, diese Abschrift den Lesern als Leseprobe und Übungsbeispiel für die deutsche Schrift zur Verfügung zu stellen. Je jünger die Leserschaft, umso schwieriger dürfte das Lesen dieser Abschrift sein, aber jedenfalls hoffe ich, dass möglichst viele wenigstens einen Versuch wagen. Also viel Spaß.

Der Inhalt der Urkunde wurde von Sebastian Hölzl in seinem Werk „Die Gemeindearchive des Bezirkes Imst“ in Kurzform zusammengefasst. Für jene, die beim Lesen zu große Schwierigkeiten hatten, den Inhalt zu entziffern oder zu erraten, anschließend das Exzerpt der Urkunde.



Nr. 24a-c 1542 März 12 (Sonntag Oculi in der Fasten)

Nach Errichtung des Gemeinen Walls durch Christian Kirschners Hof zu der Taschen erscheint es zweckmäßig, daß die Nachbarn zu Wenns und Greith unter Ulrich Prunner, Dorfvogt, Levin Kirschner, Silvester Weber, Niklaus Plasser, Jakob Jenebein, Urban Gundolf, Stoffl Rauch und Thoman Herman mit den Müllern und Schmieden namens Augustin Straub, Georg Lechner, Christian Schönherr, Oswald Gagisser, Kaspar Gantner und Hans Schmid für die Ableitung aus dem Mühlbach eine Waalordnung vereinbaren.

Sollten die Wenner das Wasser für ihre Güter nicht benötigen, so können die Schmiede und Müller dies ganzjährig jederzeit beanspruchen, soviel sie aus dem neuen Waal benötigen. Dafür haften sie für jeden Schaden und sind zur Erhaltung verpflichtet. Bei Elementarschäden haben beide Teile gleichermaßen zur Behebung beizutragen. Für die Einkehrung des Wassers ist die Gemeinde verantwortlich, wofür die Müller und Schmiede 20 fl als Bewilligungsgebühr zu zahlen haben.

Wer den Handwerkern das Wasser abkehrt, wird nach dem Wenner Rodbuch aus der Rod genommen.

Siegler: Wolfgang Lösch, Pfleger und Richter zu Imst Siegelbitte an: Hans Schranz zu Schönlarch; Zeugen: Valtein Schatz zu Ried, Hans Hakl zu Brennwald (Prennwalden) und Peter Gundolf auf Jerzens Orig. Perg. 36 cm x 55 cm; S. fehlt und 32 cm x 65 cm; S. anh.; unbegl. Abschr. Literaturnachweis: Ernst Falkner, Übertrag der Urkunde von 1542 in deutscher Schrift, Sebastian Hölzl, Die Gemeindearchive des Bezirkes Imst, Seite 442

Euer Chronist Rudolf Mattle

Neue Angebote der Pitztaler Bergbahnen für den Winter 2018/2019



Pitzis Morgenrunde

Unser Skigenuss für Frühaufsteher am Hochzeiger: Als Erster auf frisch präparierten Pisten seine Spuren im Schnee hinterlassen – welcher Skifan träumt nicht davon? Wir bringen Wintersportfans in exklusiver Begleitung des Hochzeiger Führungsteams bereits um 7:30 Uhr auf den Berg und über unberührte Pisten. Abschließend geht es noch zu einem gemeinsamen Frühstück ins Zeigerrestaurant. Dieser exklusive Skigenuss ist von Jänner bis März 2019 jeweils am Mittwoch buchbar.



Sonnenuntergang auf 3.440 Metern

Das einzigartige Naturschauspiel Sonnenuntergang lässt sich am besten vom Dach Tirols aus bewundern – mit einem Glas Prosecco und Maria Kofler von SAX 'N' MORE (e) Motion to entertain you im Café 3.440. Start ist um 15.45 Uhr an der Talstation des Gletscherexpresses. Oben im Café 3.440 wird der Sundowner mit Häppchen gereicht, die eindrucksvolle Kulisse gibt's gratis dazu. Bis 18.30 Uhr, dann geht's zurück ins Tal. Die Sonnenuntergangsfahrten finden am 27. Dezember sowie am 16. Januar und 1. Februar statt.

Bilder und Bericht: Tourismusverband Pitztal, Bericht: Natalie Zuch und GF Gstettner Gerhard

WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN KUNDEN FÜR DAS VERTRAUEN IN UNSERE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN UND WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH IN DAS JAHR 2019

LAPTOP
WEIHNACHTSAKTION

410€

www.drucken.meta-edv.at

MeTa EDV

Eiter Benjamin & Scholz Manuel GesbR
+43 (0) 680 / 20 35 535
+43 (0) 660 / 75 86 851

+Webdesign+Homepagegestaltung+Reparaturen+
+Hardware+Software+Verkauf+

+Beschriften+Drucken+Textildruck+
+Grafikdesign+Großformatdruck+

www.meta-edv.at

Einige Highlights aus dem Naturparkjahr 2018!

Der Naturpark Kaunergrat (Pitztal-Fließ-Kaunertal) hat ein sehr arbeitsintensives Jahr hinter sich. Viel Zeit und Engagement haben wir auch dieses Jahr wieder für die Betreuung unserer Schutzgebiete aufgewendet. Ebenso wurde viel Herzblut in die Entwicklung unserer Naturpark-Außenstellen im Pitztal und Kaunertal investiert. Besonders hervorheben möchten wir aber die zahlreichen Veranstaltungen die wir anlässlich unseres 20-Jahrjubiläums abgehalten haben....aber der Reihe nach...

Im April ging es in den Bregenzerwald für eine Klausur, an der neben unserem Vorstand auch viele Vertreter aus dem Tourismus und der Landwirtschaft teilnahmen. Auch einige Vertreter der Fachabteilungen des Landes nahmen teil. Unser Ziel war es die Entwicklung des Naturparks gemeinsam zu beleuchten und neue Möglichkeiten für eine erfolgreiche Weiterentwicklung zu finden. Die gelebten Kooperationsmodelle die wir dazu im Bregenzerwald unter die Lupe nahmen, waren ausgezeichnete Beispiele dafür wie sich der Naturpark in Zukunft noch besser in der Region etablieren kann.

Im Mai feierten wir unser 20-Jahrjubiläum. Zahlreiche Ehrengäste, darunter auch Landeshauptmann Stellvertreterin Mag.a Ingrid Felipe, gehörten zu den Gratulanten. Im Namen des Landes Tirol bedankte sie sich bei allen die den Naturpark auf seinem Weg begleitet haben für ihre wertvolle Arbeit. Im großen Ausmaß haben uns die Prädikatisierungen der neu hinzugekommenen Naturpark-Kindergärten und Naturparkschulen begleitet. Neu in das Netzwerk aufgenommen wurden 2 Naturparkschulen (VS St. Leonhard im Pitztal, VS Kauns) und 4 Naturpark-Kindergärten (Kauns, Wenns, St. Leonhard i.P.).

Der Naturpark Kaunergrat ist auch aktives Mitglied der grenzüberschreitenden Plattform „Natura Raetica“. Mit Partnern aus dem Vinschgau (Gemeinden Mals und Graun) wurde an den zwei Interreg-Kleinprojekten (Thema Trockenrasen-Schmetterlinge & Grenzüberschneidendes Steinwildmanagement) weitergearbeitet. Gemeinsames Ziel beider Projekte ist die Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg zu intensivieren und den besonderen Lebensraum der Terra Raetica in den Fokus einer breiteren Öffentlichkeit zu rücken.

Auch heuer wurde das Umweltbildungsprogramm (Schul- und Wanderprogramm) sehr gut in Anspruch genommen. Über 2000 Kinder und Erwachsene wurden

von unseren Tiroler Naturführern im Naturpark begleitet. Darunter auch 230 Kinder aus dem benachbarten Vinschgau im Rahmen der Natura Raetica Akademie. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch der Karl-Popper-Schule aus Wien. Sie testeten unser neues Gletschermuseum, das wir mit tatkräftiger Unterstützung der Universität Wien erweitert haben. Aber auch die Exkursion der europäischen Trockenrasenexperten in unseren Schutzgebieten in Kauns und Fließ waren ein fachliches Highlight.

Von den vielen Veranstaltungen die wir dieses Jahr durchgeführt haben möchten wir besonders die beiden gut besuchten Naturpark-Huangart im Kaunertal (in Kooperation mit dem Bienenzuchtverein Kauns-Kaunerberg-Kaunertal) und in St. Leonhard (65 Jahre Steinwild-Wiederansiedlung im Pitztal und die Obstbautagung in Fließ herausheben. Letztere wurde in Kooperation mit der KLAR Kaunergrat durchgeführt. Unterstützt wurden wir vom Obstbauverein Fließ, dem Verein „Grünes Tirol“ und der landwirtschaftlichen Lehranstalt in Imst.

Ein herzliches Dankeschön an alle die uns während des Jahres wieder ideell und finanziell unterstützt haben! Das Naturparkteam wünscht euch allen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Im Naturschutzgebiet Fließer Sonnenhänge wurde der Nachtfalter *Autophila dilucida* aus der Familie der Eulenfalter gefunden – das einzige Vorkommen des Schmetterlings in ganz Österreich!



20 Jahre Naturpark Kaunergrat, mit zahlreichen Ehrengästen, darunter auch Landeshauptmann Stellv. Mag. Ingrid Felipe!

Wintererlebnisse im Naturpark Kaunergrat!

Fast alles, was den Zauber des Winters ausmacht, findet ihr im Naturpark Kaunergrat: präparierte Wege für Ruhesuchende beim Harbe-Rundwanderweg, gespurte Langlaufloipen für Bewegungshungrige und geführte Schneeschuhwanderungen für Sportliche und Genießer. Unser diesjähriges Winterprogramm ist für alle, die sich gerne im Winter draußen aufhalten, den Naturpark sportlich erkunden wollen oder mit der Familie auf Spurensuche durch den winterlichen Wald gehen möchten. In Begleitung unserer Tiroler Naturführer lässt sich der Winter am Kaunergrat in seiner gesamten Vielfalt und Schönheit erleben.

Schneeschuhwandern - Aktiv den Winter erleben

Ob Neueinsteiger, Wintergenießer oder sportlich ambitioniert: die unter diesem Motto angebotenen Schneeschuhtouren sind auf die unterschiedlichen Wünsche bestens abgestimmt. Unsere kundigen Wanderführer führen euch sicher und kompetent zu ausgewählten Winterschauplätzen am Kaunergrat. Bewegung in seiner schönsten Form!

Jeder Dienstag im Jänner, Februar und März ist für Schneeschuh-Neulinge reserviert. Im Schnupperkurs gibt es Infos zum Material, Technik und zur optimalen Routenwahl. Mittwochs bieten wir die bestmögliche Ergänzung zu den Schnupperkursen an. Bei einer Schneeschuhwanderung für Fortgeschrittene oder für konditionsstarke Anfänger am Piller Sattel



Ein Traum von Weiß bei einer Schneeschuhwanderung am Gachen Blick.

Familienprogramm - Dem Winter auf der Spur

Am Donnerstag gehen wir auf Entdeckungsreise durch den winterlichen Wald und wandern mit einem Jäger und „Fährtenleser“ durch den Naturpark! Schnürt hier ein Fuchs, oder war der Hase auf der Flucht? Gemeinsam gehen wir den Tierspuren nach und erzählen am Lagerfeuer unser Erlebtes!

Hüttenwanderung zur Gogles Alm

Am Freitag machen wir uns auf den Weg zur Gogles Alm! Die Erlebniswanderung über die Waldgrenze, der atemberaubende Weitblick bei der Almhütte und der herrlich duftende Kaiserschmarren von Hüttenwirt Joachim sind ein wahrer Genuss! Nach der Einkehr geht es auf der Rodel wieder ins Tal!

Winterprogramm Infobox

Genaue Informationen zum Winterprogramm und Anmeldung: www.kaunergrat.at, Tel.: 05449 6304 und naturpark@kaunergrat.at.

Das Winterprogramm liegt bei allen Ortsstellen der Tourismusverbände Pitztal, Oberland-Kaunertal und TirolWest und in den Gemeindeämtern der Naturparkgemeinden auf.

Vereinsmitglieder können kostenlos an den Führungen teilnehmen!

Bericht und Fotos: Naturpark Kaunergrat



Ganz so ernst nehmen diese beiden Schneeschuhwanderer ihre Aktion nicht.



Wir wünschen allen Wennerinnen und Wennern ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Glück im Jahr 2019.

Die Wenner Musikantinnen und Musikanten



Regionalwirtschaftliches Programm Pitztal Bericht über das erste Wirkungsjahr

Im ersten Jahr des Regionalwirtschaftlichen Programms Pitztal konnte eine Vielzahl von unterschiedlichsten Projekten bearbeitet werden. Dabei reichte die Bandbreite von qualitätsverbessernden Maßnahmen und Investitionen in Beherbergungsbetrieben, über Erweiterung und Modernisierung von Klein- und Mittelbetrieben außerhalb des Tourismus, bis hin zu regionalen und talweiten Projekten. In Summe wurden rund 50 Förderungsansuchen eingereicht. Von diesen Förderungsansuchen konnten 23 bewilligt werden. Leider mussten auch 2 Förderungsansuchen aufgrund der Nichterfüllung der Förderungskriterien abgelehnt werden. Die restlichen Förderungsansuchen werden weiter ausgearbeitet. Diese 23 Förderungsansuchen konnten mit den jährlichen Landesmitteln in Höhe von EUR 1 Mio. gefördert werden. Mit dieser Förderung wurde ein Gesamtinvestitionsvolumen im Pitztal in Höhe von EUR 6.67 Mio. ausgelöst. Zusätzlich konnten durch die Projekte weitere Fördermittel in Höhe von EUR 702.757,00 für die Region lukriert werden.

Neben dieser guten wirtschaftlichen Situation kann über weitere erfreuliche Entwicklungen im Pitztal berichtet werden. Zusätzlich wurden:

7 neue Produkte / Angebote / Dienstleistungen geschaffen, rund 28 neue Arbeitsplätze geschaffen und beigetragen rund 170 Arbeitsplätze zu erhalten, 4 neue Kooperationen sind entstanden, 74 Betten wurden qualitätsverbessert, 6 neue Betten wurden geschaffen und 10.816 kWh erneuerbare Energie aus Photovoltaik werden jährlich produziert.

Neben diesen zahlreichen Förderungsprojekten aus dem gewerblichen und touristischen Bereich, konnten folgende überregionale Vorhaben weiter ausgearbeitet bzw. gestartet werden: Einst war das Pitztal Vorreiter im Ausbau digitaler Infrastruktur. Mittlerweile sind die meisten Gunstlagen erschlossen und am weiteren Ausbau wird intensiv gearbeitet. Bevor jedoch die Umsetzung beginnen kann, wird der aktuelle Netzausbau erhoben und dokumentiert. Anhand dieser Ausgangssituation wird die weitere Vorgehensweise anhand eines LWL-Masterplans für das gesamte Pitztal und unter Berücksichtigung möglicher Förderungen auf Bundes- und Landesebene festgelegt. Die Erarbeitung dieses LWL-Masterplans wird über das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal gefördert.

Die Mühle Ritzenried wurde schon vor längerer Zeit von der Gemeinde Jerzens angekauft. Mittlerweile wurde der örtliche Verein Handwerksmühle Ritzenried gegründet. Ziel dieses Vereins ist die Beseitigung der Mühle Ritzenried nach dessen Restaurierung. Für diese Restaurierung wurde eine fachkundige Expertise eingeholt und ein Plan für die Restaurierungsmaßnahmen samt Kostenrahmen erstellt. Um möglichst viele Fördertöpfe anzusprechen, wurde das Anwesen in den Mühleinteil und den Stadelteil aufgeteilt. Mit der Restaurierung

des Mühleinteils wird begonnen und durch EU-, Bundes- und Landesmittel gefördert. Beim Stadelteil wird in weiterer Folge der Stadel für zukünftige Veranstaltungen und Ausstellungen adaptiert. Dieser Teil wird über das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal gefördert.

Teilbereiche des Tiroler Steinbockzentrums in St. Leonhard im Pitztal werden bereits über zwei LEADER-Projekte gefördert. Diese Projekte setzen nahtlos am Architektenwettbewerb durch die Abteilung Dorferneuerung an und beinhalten die Detailplanung und die Umsetzung der Wege und des Wildtiergeheges. Mit dem Bau des Hauptgebäudes wurde im Herbst bereits begonnen. Dieses wird über das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal über mehrere Jahre und zusätzliche Landesmittel gefördert. Die Ausstellung im Inneren des Gebäudes wird anhand eines weiteren LEADER-Projektes gefördert werden.

Eine aktuelle Studie belegt, dass VerbraucherInnen Frische, Qualität, Saisonalität, Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung mit regionalen Produkten assoziieren. Das Pitztal hat beste Voraussetzungen, um diesen Anforderungen zu entsprechen. In mehreren Sitzungen des Planungsverbandes wurde die bisherige Situation umfassend erörtert und darauf aufbauend Möglichkeiten für die Zukunft diskutiert. Ziel ist der Aufbau einer wirtschaftlich tragfähigen Vermarktungsstruktur für Pitztaler Qualitätsprodukte, unter Einbindung der bereits bestehenden Ressourcen und Strukturen des Pitztals. Für diese Umsetzung gründeten bäuerliche, touristische und gewerbliche VertreterInnen einen eigenen Verein. Als ersten Schritt werden das regionale Angebot und der regionale Bedarf erhoben. Gestartet wird mit Wild- und Argrarfleisch. Darauf aufbauend wird die Erarbeitung eines Umsetzungskonzeptes durch Zuhilfenahme externer Ressourcen beauftragt. Parallel dazu werden die Schlacht- und Verarbeitungsmöglichkeiten im Pitztal erhoben und ein Zukunftsmodell erarbeitet. Aufbauend auf all diese Vorarbeiten ist der Start dieser Vermarktungsstruktur in der zweiten Jahreshälfte 2019 geplant.

Ausblick auf 2019

Die rund 25 in Bearbeitung befindlichen Förderungsansuchen werden weiter ausgearbeitet und die regionalen Projekte weiter begleitet und unterstützt. Zusätzlich können im Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal laufend Beratungstermine vereinbart und auch Förderungsansuchen in der Programm-Geschäftsstelle im Regionalmanagement Bezirk Imst in Roppen eingebracht werden. Im Zuge dieser regionalen Projekte und im Sog der Rad-WM wird zusätzlich an einer talweiten Radwegplanung gearbeitet. In weiterer Folge wird der Pitztaleradweg in Etappen realisiert. *GF Mag. Markus Mauracher*

Nähere Informationen unter:

<https://www.regio-imst.at/schwerpunkte-grossprojekte/regionalwirtschaftliches-programm-pitztal/>

Das Natürliche liegt im Trend

Holz wird immer beliebter in der Wohnausstattung. Naturbelassene Böden oder helle Holzmöbel sind längst ein Must-Have. Man findet wieder zurück zur Natur und tut zudem Körper und Seele etwas Gutes, denn Holz hat eine gesundheitsfördernde Wirkung. All diese und noch weitere Vorteile des natürlichen Rohstoffes haben dazu geführt, dass der Schauraum der Firma „Holzhof Tinzl“ auf 200 m² erweitert wurde. „In übersichtlichen Musterkästen präsentieren wir ab sofort mehr als 190 Parkett- und Vinylbodenmuster namhafter österreichischer Hersteller. Zur Inspiration für das eigene Zuhause erwarten die Besucher zudem trendige Wandgestaltungsmöglichkeiten. Vom Altholz über eine Teakwand bis zur Zirben-Blockwand ist für jeden Geschmack das Richtige dabei“, so Betriebsleiter Prok. Peter Tauss. Der helle Schauraum samt LED-Beleuchtung und neuem Sitzbereich schafft eine gemütliche Atmosphäre und lädt zum Schmökern und Verweilen ein.

Service von A bis Z

Egal ob großer Tischlereibetrieb oder Privatkunde, bester Service und die Zufriedenheit der Kunden haben bei Tinzl oberste Priorität. Durch maßgeschneiderte Paletten garantiert der Holzhof das passende Produkt für jeden Kunden und punktet mit schneller Lieferung und praktischem Zustellungsservice mit dem Kran. Weitere Informationen finden Sie unter www.holzhof-tinzl.com



In übersichtlichen Musterkästen präsentiert der Holzhof Tinzl mehr als 190 Parkett- und Vinylbodenmuster namhafter österreichischer Hersteller.

Ihr TIROLER Berater in allen Versicherungsfragen!



BENEDIKT SCHMID

0676 / 82 82 81 69
benedikt.schmid@tiroler.at

tiroler
VERSICHERUNG

www.tiroler.at

PITZTAL PLAN



Zeichenbüro
JEITNER Roland
Siedlung 286 f
6473 Wenss

Tel. 05414/86360
Fax 05414/86822
Mobil: 0664/5020102
e-mail: r.jeitner@aon.at

Für ihr Vertrauen im Jahr 2018
danke ich Ihnen recht herzlich.
Ich wünsche Ihnen
ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, gut geplantes, Jahr 2019!

“Gut geplant ist halb gebaut“
mit PITZTAL PLAN



Herbstfest, Erntedank und Jahreshauptversammlung

Am ersten Wochenende im September 2018 fand unser alljährlicher Ausflug statt. Am Samstag besuchten wir das Herbstfest Rosenheim und reservierten auch einen Platz im Festzelt. Wir hatten eine Menge Spaß mit den Attraktionen und genossen die geschmackvollen Speisen und Getränke.



Am Sonntag ging es weiter zu dem Paintball – Match. Manche von uns gewannen dadurch einige blaue Flecken. Danach verdienten wir uns alle eine gute Mahlzeit in der Pizzeria.



Auf dem Heimweg beschlossen wir spontan bei dem verkehrten Haus und bei dem Dschungelhaus zuzukehren. Die verkehrte Situation löste bei einigen Mitgliedern Schwindelgefühl hervor. Abschließend gab es beim Oilers in Haiming die letzte Mahlzeit. Der Ausflug war amüsant und stärkte die Kameradschaft zwischen unseren Mitgliedern.

Am 07. Oktober 2018 fand der diesjährige Erntedank statt. Die Jungbauern Wenns dekorierten die Kirche, richteten einen kleinen Aufzugswagen her und servierten selbstgemachte Kürbissuppe mit frisch gebackenen Brötchen. Trotz kühler Temperatur war der frühe Vormittag mit der Musikkapelle Wenns eine gemeinschaftliche Tätigkeit. Ein Dank gilt der Musikkapelle Wenns.



Wieder ist ein Jahr vergangen. Die Jungbauern Wenns haben sich am 29.09.2018 im Pitzpark zu der Jahreshauptversammlung getroffen. Die Versammlung startete mit der Ansprache von Ortsbäurin Andrea Lechleitner und dem Vereinsobmann Patrick Holzknecht. Ein großes Dankeschön fürs Kommen. Weiters wurde der Tätigkeitsbericht mit Fotos und Videos vollzogen. Einige mussten schmunzeln und an die vielen Festen und Tätigkeiten zurück denken. Zum Schluss wurde der momentane Kassabericht vorgestellt.

Im Großen und Ganzen sind wir gut durch das erste Jahr als neuer Ausschuss gestartet und hoffen auf weitere lustige Erlebnisse und Ausflüge.
Laura Sailer

Samstag, 19. Jänner 2019
Jungbauernball im Mehrzwecksaal

Beginn: 20.30 Uhr
Für musikalische Unterhaltung sorgt:

FREDDY PEISTER BAND



und DJ Floxl

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Gesegnete Weihnachten
und alles Gute
für das Neue Jahr 2019
wünscht allen
Gemeindebürgern

Der Vespaclub



Der Jasserverein wünscht
der Wenner Bevölkerung
Frohe Weihnachten
und alles gute im neuen Jahr 2019.

Kameradschaftsausflug

Im September 2018 unternahmen an die 50 Mitglieder der Kompanie inklusive Begleitung einen eintägigen Ausflug ins Achenseegebiet. Gleich zu Beginn tuckerten wir mit dem „Tratzberg-Express“ zum gleichnamigen Schloss, wo wir eine ca. einstündige Führung mit professioneller Audioguide-Unterstützung erleben durften.



Mit der schon betagten Achensee-Zahnradbahn überwandten wir im Anschluss die beachtliche Steigung von Jenbach zum Achensee --- auch wenn der ein oder andere Mitfahrer beim Anblick der pechschwarzen Rauchwolken, welche aus dem Auspuffrohr des Zügels qualmten, Bedenken hatte, ob wir unser Ziel wohl erreichen.

Dort angekommen, nahmen wir in Eben beim Kirchenwirt unser gemeinsames Mittagessen ein. Den Abschluss des Tages bildete eine zweistündige Rundfahrt auf dem Achensee bei Kaffee und Kuchen.

Bericht: Hannes Neuner
Fotos: Schützenkompanie Wenns



Die Schützenkompanie Wenns sucht neue Marketenderinnen und Jungschützen

Du hast die Chance dabei zu sein
DU bist mindestens 16 Jahre jung (nur Marketenderinnen)
DU hast Interesse am Vereinswesen
DU lernst gerne neue Leute kennen
DU hast Freude an der Tradition
DU bist gerne Teil einer Gemeinschaft
DU hast Mut zur Tracht

Dann melde dich beim Obmann Hartwig Gstrein
☎ +43 664 211 62 56 oder
per Mail obmann.schuetzenwenns@gmail.com



Stefaniball 2018

Wo? Mehrzwecksaal Wenns Wann? 26.12.2018

Einlass ab 20.00 Uhr Eintritt: 7,00 Euro

Schätzspiel mit tollen Preisen Holzversteigerung

Weinlaube Livemusik ab 21:00 Uhr

für Stimmung und gute Laune sorgen



Hinweis:
Für unter
16-Jährige
nur Einlass
mit
Begleitung!



Bekleidung
in
Tracht
erwünscht

Auf euer Kommen freut sich
die Schützenkompanie Wenns!

planttech

eckhart



Bmstr. ECKHART JOSEF

Tel.Fax: 05414/86394

Siedlung 286 c

mobil: 0650/2511670

A-6473 Wenns

planttech.eckhart@aon.at

Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich



HARTWIG GSTREIN

6473 WENNS • 0664-2116256
TEL. 05414-86048 FAX DW 9

www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in

Runder Geburtstag



Anfang November gab es neben der Jahresvollversammlung der Schützen noch eine Feierlichkeit. Gleich zum zweiten Mal feierte ein Ehrenmitglied unserer Kompanie seinen sechzigsten Geburtstag in Wenns, diesmal im Gasthof zur Post. Helmut Kaulard aus der Region Dedenborn/Eifel, mit der uns eine enge Schützenfreundschaft verbindet, lud Freunde aus Nah und Fern sowie den gesamten Ausschuss der Kompanie Wenns samt Begleitung zur Geburtstagsfeier ein.

Helmut gehört neben anderen Dedenbornern bzw. Wennern zu jenen, die immer wieder aufs Neue die mittlerweile über dreißigjährige Freundschaft erneuern und mit gemeinsamen Aktivitäten sorgsam pflegen.



Nach dem traditionellen Überreichen der Geschenke, einem Ehrenschnaps und dem Wenner Begrüßungsschnapslerl wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Bei Musik und gutem Wein ließ es sich auch Bürgermeister Walter Schöpf nicht nehmen und griff gemeinsam mit den Musikern zur Gitarre.



Alles Gute und noch viele Besuche in Wenns!

Bericht: Hannes Neuner

Fotos: Schützenkompanie Wenns



Freude schenken.

Ein Lächeln zaubern.

Momente des Glücks.

Die Magie der Weihnacht

liegt im Einfachen.

Frohe Weihnachten

und ein gesundes,

zufriedenes

neues Jahr

Familie Thurner
Wenns · Pitztal · Tirol
Tel. +43(0)5414/87220-0
Fax +43(0)5414/86430
pitztalerhof@aon.at
www.pitztalerhof.at



Steuererleichterung für Familien ab 2019 – Der Familienbonus Plus

Ein Plus für Familien

Familien leisten meist einen doppelten Beitrag: Sie zahlen Steuern und sichern durch Kindererziehung die Zukunft unseres Landes. Genau das soll nun mit Hilfe des Familienbonus Plus honoriert werden: Ab 2019 werden Menschen entlastet, die arbeiten und Kinder haben!

Was ist der Familienbonus Plus?

Mit dem Jahressteuergesetz 2018 wurde der Familienbonus Plus beschlossen. Der Familienbonus Plus ist ein Absetzbetrag von der Einkommensteuer. Als Absetzbetrag **reduziert der Familienbonus Plus direkt die Einkommensteuer**. Der Kinderfreibetrag sowie die Absetzung von Kinderbetreuungskosten als außergewöhnliche Belastungen entfallen dafür.

Höhe des Familienbonus Plus

Der Familienbonus Plus kann als Steuerabsetzbetrag wie folgt von der Einkommensteuer abgezogen werden:

Kind bis 18 Jahre EUR 125/Monat
EUR 1.500 Steuerersparnis/Jahr
Kind ab 18 Jahre EUR 41,68/Monat
EUR 500 Steuerersparnis/Jahr

Der Familienbonus Plus kann auch wahlweise zwischen den Elternteilen aufgeteilt werden (50%:50% zw. Ehe-/Partner bzw. Familienhilfebezieher u. Unterhaltsverpflichteter).

Geringverdienende Alleinerziehende bzw. Alleinverdienende, die keine oder eine geringe Steuer bezahlen, erhalten künftig einen so genannten Kindermehrbetrag in Höhe von max. 250 Euro pro Kind und Jahr.

Für Kinder im EU/EWR-Raum sowie der Schweiz wird der Familienbonus Plus indexiert (erhöht oder vermindert) und an das Preisniveau des Wohnsitzstaates angepasst. Für Kinder in Drittstaaten gibt es keinen Familienbonus Plus.

Voraussetzungen

Der Familienbonus Plus kann unter folgenden Voraussetzungen in Anspruch genommen werden:

- **Bezug von Familienbeihilfe:** Der Bezug von mehr als 6 Monaten Familienbeihilfe ist nicht erforderlich. Im Geburtsjahr des Kindes steht der Familienbonus Plus ab dem Monat der Geburt zu. Erlischt der Anspruch auf Familienbeihilfe, steht der Familienbonus Plus letztmalig für den Monat des letzten Bezuges zu.
- **Aufenthalt des Kindes** in Österreich, im EU/EWR-Raum oder der Schweiz

Antragstellung

Der Familienbonus Plus kann **entweder über die Lohnverrechnung oder in der Steuererklärung beantragt werden:**

- Für die **Berücksichtigung in der Lohnverrechnung ist dem Arbeitgeber das ausgefüllte Formular E30 abzugeben** (zu finden auf Homepage BMF unter Formularen, bereits abrufbar!).
- **In der Steuererklärung** kann der Familienbonus Plus in der **Beilage L1k** beantragt werden.

Anwendung

Die Regelungen zum Familienbonus Plus **gelten ab 01.01.2019**. Der Familienbonus Plus kann somit ab der Lohnverrechnung 2019 oder mit der Steuererklärung 2019 in Anspruch genommen werden. Bei Beantragung in der Steuererklärung 2019 ist zu berücksichtigen, dass diese frühestens 2020 beim Finanzamt eingereicht werden kann.

Für detaillierte Informationen zu diesem „Steuerzuckerl“ stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!



ihr steuerberater
mag. simon kaufmann

Oberdorf 209 · 6473 Wenns
Tel. +43 6766020030
office@steuerberatung-kaufmann.at



2. Rote Nasen Lauf

An alle die uns heuer dabei in Wenns unterstützt und mitgemacht haben ein herzliches Dankeschön!
Mit eurer Hilfe können wir
81 Clownbesuche ermöglichen...

DANKE sagt **der Wenner Kinder- und Jugendverein**
Sturm Jolanda (Obfrau)



Der kleine Jakob bekommt Besuch von Clown Kolia und Clownin Marie-Käfer!

Kinderklinik Graz: Marie-Käfer ist heute ganz aufgeregt. Sie hat erst kürzlich die Aufnahme in das ROTE NASEN Clownausbildungsprogramm geschafft. Jetzt steht sie als Clownin Marie-Käfer am Anfang ihrer umfangreichen Ausbildung. Heute begleitet sie den erfahrenen Clown Kolia. Gemeinsam besuchen sie Jakob auf der Intensivstation. Marie-Käfer möchte Freude bringen und schöne Momente schenken. Und sie wird heute wieder viel lernen.

Jakob ist sechzehn Monate jung und liegt in einem Gitterbettchen auf der Intensivstation. Die Dialysemaschine neben ihm piepst. Seit seiner Geburt lebt der kleine Jakob mit dem Dialysegerät. Dreimal in der Woche fährt er mit seiner Mama zusammen in die Klinik. Während der sechs Stunden, die er hier liegt, wird sein Blut gewaschen, damit sein Körper frei von Giften bleibt. Mama Pia ist immer bei ihm.

Bericht: Jolanda Sturm, Fotos: Kinder- und Jugendverein





ELEKTRO+WULTSCHNIG

GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

www.elektro-wultschnig.at

Rückblick – Aktuelles – Vorschau

Unglaublich wie die Zeit vergeht – drei Jahre sind schon wieder vorbei und wir dürfen unserer Gemeinde den neu gewählten Ausschuss vom Kinder- und Jugendverein vorstellen:

Obfrau: Jolanda Sturm
Stellvertreterin: Sieglinde Gundolf
KassiererIn: Ursula Gundolf
Stellvertreterin: Sibylle Auer - neu
Schriftführerin: Helga Raich -neu
Stellvertreterin : Ramona Sturm -neu
Beiräte: Bianca Dürr, Amanda Reinstadler
und Lorena Schiechtl (nicht im Bild)

Gleichzeitig bedanken wir uns recht herzlich bei den ausscheidenden Funktionärinnen Yasmin Gundolf, Michaela Hackl und Simone Wassermann für ihre Arbeit und ihr Engagement.

Im Herbst haben wir bereits einige Aktionen durchgeführt. Kürbisschnitzen, Schneemänner basteln, Christbäumchen gestalten und eine Musicalfahrt nach Innsbruck.

40 Vereinsmitglieder wurden am 30.11. 2018 in die Zauberhafte Welt von Aladdin und die Wunderlampe entführt.



Das neue Programm erscheint in Kürze, aber hier bereits ein kleiner Vorgeschmack:
Spielenachmittag in der öffentlichen Bücherei, Spiel und Spaß im Schnee (Piller/Fischteich),
Fackelwanderung,...

Hell erleuchten jetzt die Kerzen,
unser Weihnachtswunsch,
er kommt von Herzen:
Im Überfluss Zufriedenheit
und eine schöne Weihnachtszeit.
Dies wünscht der Kinder- und Jugendverein



Bild und Text: Ausschuss des Kinder- und Jugendvereins Wenns





Rückblick

Wir waren auch noch bis spät in den Herbst hinein aktiv und absolvierten noch folgende Spiele auswärts gegen die Altherren Fliess und gegen die Altherren Falterschein, Heimspiel gegen unsere nNachbarn Altherren Arzl, weiteres Heimspiel gegen Altherren See.

Anfang Oktober machten wir einen Abstecher zum Oktoberfest nach Hohenems. Dies geschah natürlich in Verbindung mit einem freundschaftlichen Länderkampf Tirol gegen Vorarlberg. Wir spielten in Bludenz gegen die Mannschaft der Altherren Brunnenfeld.

Ab 5. Dezember starten wir wieder mit unserem Hallentraining immer mittwochs ab 20.00 Uhr.

Raich Kerstin, Bilder: Altherren Werns



Die Altherren wünschen der gesamten Bevölkerung von Werns eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Vorankündigung Maskenball der Altherren Werns
am Samstag 02. März 2019 ab 20.30 Uhr im MZS Werns

Pfetschafest 2018

Bereits zum 10. Mal fand heuer das Pfetschafest statt. Für super Stimmung sorgte Läts Fetz. Besucher aus Nah und Fern feierten bis in die Morgenstunden.

Unter allen Besuchern wurden 2 Karten für das Konzert von Andreas Gabalier in Innsbruck verlost. Auch super Tombolapreise konnten wieder mit nach Hause genommen werden. Wir möchten uns nochmals recht herzlich bei unseren Sponsoren für die ganzen Preise bedanken.



Und nächstes Jahr heißt es dann am 16. November 2019 wieder „**Gia mar Pfetschafest**“!

Der RSC Prinzenteam wünscht euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bericht: Ramona Huber, Foto: RSC Prinzenteam

Turnverein Werns

Der Turnverein veranstaltete auch heuer wieder das "Allerheiligencafe" im Mehrzwecksaal. Nach dem Gräberbesuch gab es Kaffee und Kuchen. Es ist immer eine nette Gelegenheit um mit Verwandten und Freunden auf einen gemütlichen Plausch zusammen zu kommen. Der Saal war erfreulicherweise wieder randvoll.



Der Turnverein bedankt sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch, sowie bei allen KuchenbäckerInnen und HelferInnen!

Wie jedes Jahr wurde ein großer Teil des Erlöses an den Sozialsprengel Pitztal übergeben.

DANKE

Bericht: Sarah Stoll
Fotos: Gymnastikverein



yoga and more

Danke an alle meine lieben Yogaschüler/innen für ein bewegtes Yoga - Jahr mit vielen tollen Stunden voll Spass und Freude - ich wünsche euch mit euren Familien und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und freue mich auf euch im neuen Jahr, weiterhin bei Massagepraxis Karin Comploi.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Bei mir gibt es auch Gutscheine für Yoga Kurse und Stunden!



Helga Deisenberger
Hatha und Faszien Yoga Lehrerin,
Lu Jong Lehrerin nach Tulku Lobsang
Tel. 0650 4 28 06 66
feenzauber@gmx.net

Land- und Forstarbeiterbund



Foto: v.l.n.r. Folie Walter, Raich Max, Plattner Erna, Folie Hildegard, Stellvertreterin Gasser Christina, Ortsvertrauensobmann Röck Günther, LAK Präsident Gleirscher Andreas

Am Donnerstag, den 25. Oktober 2018 fand im Gasthof Post die Vollversammlung mit Neuwahlen der Ortsvertrauensleute des Land- und Forstarbeiterbundes statt.

Im Rahmen dieser Ortsversammlung wurden auch folgende vier Wenner von Präsident Andreas Gleirscher für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

- Frau Plattner Erna für 25 Jahre
- Frau Folie Hildegard und Herr Folie Walter für jeweils 40 Jahre
- Herr Raich Max für 50 Jahre

Ein herzliches Dankeschön für die Teilnahme der Jubilare.

Bericht und Fotos: Günther Röck

Auf diesem Weg möchten wir Gemeinderat Günther Röck herzliche Genesungswünsche zukommen lassen und wünschen ihm alles Gute beim Heilungsprozess. Das Redaktionsteam



SPG Intersport Pitztal - Herbstrückblick

Von August bis November absolvierten die Nachwuchs- und Kampfmannschaften der Spielgemeinschaft Pitztal wieder viele spannende und sehenswerte Turniere und Meisterschaftsspiele im Rahmen des Tiroler Fußballverbandes, bevor es für Spieler, Trainer und Betreuer in die wohl verdiente Winterpause ging.



Nachwuchs: Fans, Eltern, Verwandte und Betreuer konnten Woche für Woche die Begeisterung, aber auch die Entwicklung unserer Spieler bestaunen. Kein Ball wurde aufgegeben, es wurde zusammen gelacht, ja manchmal auch geweint. Das Wichtigste aber, alle waren mit Freude und Eifer dabei, was unsere gut ausgebildeten Nachwuchstrainer stets zu vermitteln versuchen. So kann man von klein (U7) bis groß (U15) auf eine erfolgreiche, abgelaufene Hinrunde zurückblicken.

Mittlerweile trainiert unser Nachwuchs bereits wieder wöchentlich in den Hallen – Arzl und Wenns, um sich bei zahlreichen Hallenturnieren in ganz Tirol mit anderen Teams erfolgreich zu messen.

Interessierte Burschen und Mädels, egal welchen Alters, die selbst Teil eines Nachwuchsteams der SPG Pitztal werden wollen, sind jederzeit herzlich willkommen – hierfür bitte Nachwuchsleiter Simon Stoll kontaktieren.

Kampfmannschaften: Nicht nach Wunsch verlief die Hinrunde für unsere Kampfmannschaft II.

Nach einem abermaligen großen Umbruch des Kaders, welcher stark verjüngt wurde, dauerte es seine Zeit bis die „Jungs“ zu einem eingeschworenen Haufen wurden. Somit wurden viele Partien zu leicht aus der Hand gegeben, weshalb man mit der Punkteausbeute nicht zufrieden sein kann. Aber die Jungs haben viel Erfahrung sammeln können und werden gestärkt daraus eine bessere Rolle im Frühjahr spielen!

Auch für unsere Kampfmannschaft war nach tollem Start in die Meisterschaft die Luft gegen Ende des Herbstes etwas raus. Hier wurden ebenso teils zu einfach kostbare Zähler aus der Hand gegeben. Aber, trotz vieler Ausfälle, die sich durch den ganzen Herbst zogen, hat sich unsere Kampfmannschaft wacker geschlagen. Den Willen und die Begeisterung der Spieler sieht man daran, dass sie sich förmlich den ganzen Winter mit Lauftraining und Einheiten in der Halle fit halten.

Zu guter Letzt wünscht euch die SPG Pitztal allen eine besinnliche und gemütliche Weihnachtszeit. Natürlich hoffen wir euch wieder zahlreich bei etlichen Spielen der SPG auf den heimischen Sportplätzen anzutreffen! Weitere Termine, Neuigkeiten und Kontakte finden Sie wie immer im Internet unter www.spg-pitztal.at oder auf Facebook.

Gaugg Andreas, Schriftführer Stv.

lochner

bauprojektmanagement



www.baucontrol.at

10 Jahre Fußpflege Claudia



Ich wünsche allen Kunden und Wenner Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Viel Glück und Erfolg vor allem aber Gesundheit.



Ein herzliches Vergelt's Gott für die langjährige Treue

Claudia

Granstein Echo



Allen Wenner Gemeindebürgern ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr 2019!

ALPENDRUCK

für den perfekten (ein) DRUCK

6460 Imst · Floriangasse 24 · Tel. 05412 / 63 800
info@alpendruck.at · www.alpendruck.at

GREGE MÖBEL

Sitzmöbel und Tische
Online Katalog
www.brege-moebel.at



Atenschutzleistungsprüfung in SILBER & BRONZE in Imst

Zwei Atemschutztrupps der FF Wenns nahmen am Samstag den 20. Oktober, erfolgreich an der Leistungsprüfung des Bezirkes Imst bei der Feuerwehrhalle Imst teil. Beide Trupps konnten die jeweilige Leistungsprüfung mit Bravour bestehen. Dabei wurden die Bewerber in mehreren Disziplinen wie richtiges Anlegen des Atemschutzgerätes, Menschenrettung, Innenangriff und richtiges Aufrüsten geprüft und bewertet! Ein großes Dankeschön gilt den Ausbildern LM Markus Folie (Silber) und OLM Daniel Weber (Bronze) für ihre Bemühungen und die perfekte Ausbildung!



Herzliche Gratulation an die Bewerber!

STUFE 2 in SILBER: HFM Georg Pfefferle, LM Fabian Eiter, HV Patrick Pfefferle;
STUFE 1 in BRONZE: HFM Simon Grutsch, FM Dominik Siller, FM Marcel Mark;

Feuerwehr Wenns hilft mit! - Geben für Leben

Nach den körperlichen Höchstleistungen unseres Atemschutztrupps auf Bronze bei der Leistungsprüfung in Imst konnte der gesamte Trupp mit Ausbilder Daniel Weber und Kommandant Lukas Scheiber bei der Stammzellen Typisierung im Trofana mithelfen.

Michael (8 Jahre) aus Imst braucht gesunde Stammzellen aufgrund seiner schweren Krankheit. Gemeinsam sind wir stark – Durch diesen Aufruf konnten die Feuerwehr Wenns nach der abgelegten Atemschutzprüfung mit einer kleinen Blutspende (Typisierung) dem kleinen Michael hoffentlich helfen.

Wir wünschen für seine Zukunft alles Gute und viel Lebensmut weiterhin!



Abschluss Tanzkurs der Feuerwehr Wenns

Am Samstag den 17. November konnte der Tanzkurs der Feuerwehr nach dem 8ten Mal mit ca. 14 Paaren erfolgreich abgeschlossen werden. Die Grundbasis für den Walzer, Disco Fox & „Boarischer“ ist somit gelegt - nun heißt's fleißig dran bleiben und ab auf die Tanzfläche ;) *siehe Bild unten: FFW-Wenns*



Funkleistungsabzeichen in Bronze (Salzburg)

Am Freitag den 09. November konnten 4 Kameraden der FF-Wenns das Funkleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich bestehen. Der Funkbewerb gliedert sich in Gerätekunde, Fragen aus dem Funkwesen sowie 3 Stationen mit einem praktischen Beispiel, bei denen die Einhaltung der Funkordnung, das Verhalten am Funkgerät und die Erfüllung der Aufgaben bewertet werden. Bewerber: HBI Lukas Scheiber, BM Christoph Stoll, HV Patrick Pfefferle, LM Fabian Eiter; Herzliche Gratulation!



85er, 70er Geburtstagsfeier von HFM Franz Gundolf & OV Rudolf Mattle

Am 10. November konnte Franz Gundolf seinen 85. Geburtstag feiern, dazu lud er am Montagabend die Schützenkompanie und Feuerwehr zu seiner Geburtstagsfeier ins Gasthaus Post. Bei beiden Vereinen war Franz jahrelang tätig mitunter bei der Feuerwehr aufgrund seiner Berufstätigkeit als Gemeindevorarbeiter. An dieser Stelle wünscht die Feuerwehr Wenns gemeinsam mit der Schützenkompanie Wenns nochmals alles Gute und viel Gesundheit weiterhin für die Zukunft!



Am 20. Oktober konnte unser langjähriger Schriftführer Rudolf Mattle seinen 70. Geburtstag feiern.

Rudolf konnte 27 Jahre lang bei der Wenner Feuerwehr das Amt des Schriftführers bekleiden und ist nach wie vor aktiver Chronist der Feuerwehr. Neben der langjährigen Tätigkeit bei der Feuerwehr, ist er seit langem Dorfchronist der Gemeinde Wenns und Gründer der Landesmusikschule in Wenns. Ein herzliches Vergelt's Gott für deine ersprießlichen Tätigkeiten und für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!



Besuchen Sie uns auf unserer Webseite
www.feuerwehr-wenns.at
 oder auf Facebook unter
www.facebook.com/ffwenns

Berichte: Kommandant HBI Lukas Scheiber
 Schriftführer HV Patrick Pfefferle
 Fotos: Breonix, FF-Wenns



Die Feuerwehr Wenns wünscht
 allen Gemeindegürgern, Kameraden, Gönnern, Freunden
 Frohe und Besinnliche Weihnachten

I ♥ WENNS

Wieder ist ein Jahr vergangen und der Verein „I love Wenns“ freut sich auf dieses positiv zurückblicken zu können!

Auch heuer fand ein Wirtschaftstag statt, welcher in den neuen Räumlichkeiten des ehemaligen „Schlecker“ neben der Metzgerei Krug abgehalten wurde. Gemeinsam mit dem neuen Mitglied Physiotherapeut Manuel Haid, Heilmasseurin Karin Comploi und Fotograf und Designer Chris Walch wurde ein Tag der offenen Tür abgehalten. Es freut uns sehr, dass sehr viele Wennerinnen und Wenner Interesse zeigten und sich neben Kuchen und Kaffee mit köstlichen St. Johanner Würsten der Metzgerei Krug stärken konnten. Verpflegungsmeister Harald Bauer konnte zu dem auch schmackhafte Kiachln mit Preiselbeeren als Nachspeise den vielen Gästen anbieten.

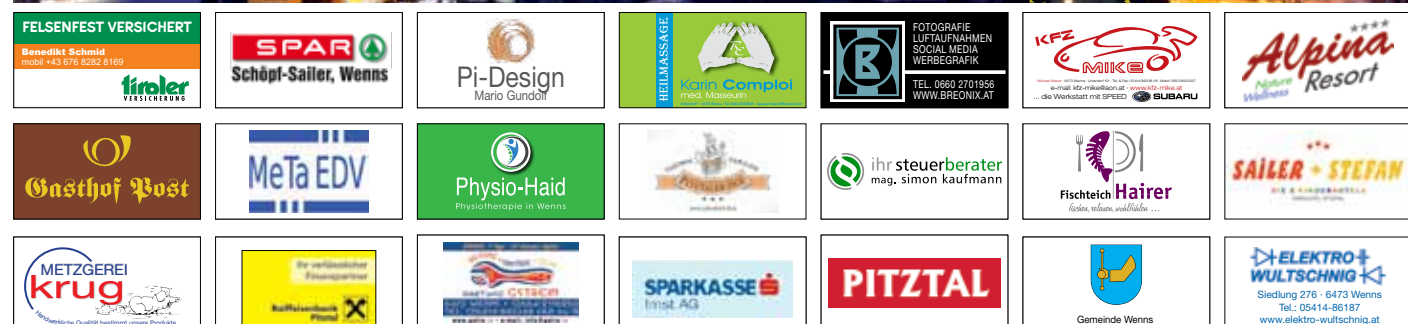
Abgerundet wurde der I love Wenns Wirtschaftstag mit den nagelneuen SUBARU Modellen, die das Team von KFZ Mike jeder/m ausführlich vorführte und erklärte.

Der Ausschuss von I love Wenns bedankt sich in Vertretung für alle Mitglieder bei der Wenner Bevölkerung für die Treue und freut sich, alle wieder bei den gewohnten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen! *Fotos und Bericht: Chris Walch*



Wir bedanken uns bei der Bevölkerung von Wenns für die Treue im vergangenen Jahr und wünschen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch!

Wir freuen uns, euch auch wieder 2019 als Kunden bei uns begrüßen zu dürfen!



Regional stark!

In starker Frauenhand

Am 30. November 2018 wurde die Jahreshauptversammlung des Sportverein Wenns abgehalten. Nach der Begrüßung der Gäste, dem Bericht von Obmann Christian Schlatter und einem Jahresrückblick wurde ein neuer Ausschuss gewählt. Nachdem Christian Schlatter schon vorab aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt bekannt gab, konnte erstmals mit Marika Wohlfarter eine Frau für die Spitze des Sportverein Wenns gewonnen werden! Ihr zur Seite steht in gewohnter Position Friedl Eiter. Zur neuen Schriftführerin wurde Kerstin Raich mit ihrer Stellvertreterin Katharina Eckhart gewählt. Die Geschicke mit der Vereinskassa übernimmt wieder Daniela Lechthaler. Ihr zur Seite wurde Romana Stoll erstmals in den Ausschuss gewählt. Weiters neu im Team ist Hannes Wultschnig als Chef der Zeitnehmung. Marco Gundolf und Christoph Lechthaler sorgen sich in Zukunft um die Gerätschaften. Alfred Schiechl übernimmt die Leitung der Rodelsparte. Für die Öffentlichkeitsarbeit wurde wieder Chris Walch gewählt. Leider konnte niemand für die Verpflegung gefunden werden. Der Ausschuss würde sich sehr freuen, wenn sich jemand aus der Bevölkerung dazu gewinnen lassen würde! Nach dem offiziellen Teil ging es mit Gersertlsuppe und Kastanien über zum gemütlichen Beisammensein und gegenseitigen Austausch.

Hier ein Rückblick über das vergangene Vereinsjahr:

8 Ausschusssitzungen, Schneeschuhwanderung, Vereinsrodelrennen, Training vor dem Vereinsskirennen, Schülerrennen, Vereinsskirennen, Vergleichsskirennen, Piz-zaessen „Sieger motivierteste Gruppe“, Skitag Sponsoren in Sölden, Skitag in Fiss, Raika-Talcup Sitzung, Bezirks-sitzung, Trainingsgemeinschaft Ausschusssitzungen, TG Trainerbesprechungen, Viele Skirennen mit Kindern, Pitztaler Meisterschaft, 9. Schweintal-Trophy, 7. Hirsch-bergkombi, 4. Sportkanonen, 13 Radtreffs, 10 Walkings-treffs, Wanderung und Übernachtung mit den Kindern, Organisation Kinderlauf vor Gletschermarathon, Radaus-flug „McDonalds“, Almfrühstück, Frühjahrspatz, Zwei Vereinssitzungen der Gemeinde, Sommernachtsfest. (Termine SV siehe Seite 4)

Bericht und Fotos: Chris Walch



Die neugewählte Obfrau, Marika Wohlfarter wird von ihrem Vorgänger Christian Schlatter (r.) und Stellvertreter, Friedl Eiter in ihrem Amt begrüßt.



Der ehemalige Obmann und Stellvertreter, Gerold Scheiber freut sich für die neue Obfrau.



Kassierin Daniela Lechthaler und Altobmann Hubert Röck beim Plaudern.



Michaela Partl, Florian Schranz und Manfred Stoll wurden für ihre langjährige Tätigkeit im Ausschuss des SV Wenns geehrt.



Für 25-jährige Tätigkeit als Kampfrichter wurde Helmut Gundolf vom ÖSV geehrt.



Reinhold und Hannes Wultschnig amüsierten sich sichtlich bei der Jahreshauptversammlung.

Wir danken: Allen Sponsoren und freiwilligen Helfern sei hier unser Dank ausgesprochen! Ohne finanzielle Unterstützung und helfende Hände wäre ein solch reges Vereinsjahr nicht zu bewältigen! **Vielen Dank!**



Der Sportverein Wenns bedankt sich bei allen, die heuer fleißig bei unseren Veranstaltungen mitgemacht haben, und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden mit den Liebsten sowie ein sportliches und unfallfreies Jahr 2019!





Jahresrückblick des TC Raika Pitztal 2018

Wie jedes Jahr startete der Verein mit einem Frühjahrsputz auf der Tennisanlage mit zahlreichen fleißigen Mitgliedern. Nur auf saubere und sanierte Plätze, können auf diesen mit Spaß und Freude gespielt werden. Auch das Clubhaus unter der neuen Besetzung mit „Siggi“ und Team, wurde sauber geputzt und gemütlich für das Vereinsleben gestaltet. Die offizielle Freiluftsaison- Eröffnung wurde mit einem Piffturnier, guter Laune und viel Spaß am 5.5. gestartet.

Der Verein zählt derzeit an die 120 Mitglieder (Erwachsene, Kinder und Jugendliche sowie unterstützende Mitglieder).

Neu im Jahr 2018 war die Gründung der **SPG (Spielgemeinschaft)** zwischen dem TC-Sparkasse Imst und dem TC-Raika Pitztal im Mai. Obmann davon ist Thomas Klausner.

Die Meisterschaften mit 10 gemeldeten Mannschaften wurden heuer nur mehr im Mai-Juni ausgetragen.

Auch die **Clubabende** konnten jeden Freitag von 18:00-21:00 bei warmen und angenehmen Sommer-temperaturen durchgeführt werden.

Die jährliche **Jugend- und Clubmeisterschaft**, heuer sehr von den Jugendlichen dominiert, wurde mit den Finalspielen unter zahlreichen Zuschauern, einer anschließenden Preisverteilung und Tombolaverlosung, einem Schätzspiel und Grillen bei sonnigem Wetter ausgetragen. Und hier soll erwähnt werden, dass die **Jugendarbeit** ein großes Anliegen des TC-Raika Pitztal ist. Konnten doch schon, durch fleißiges Training, Ehrgeiz und Disziplin die ersten **ITF-Punkte** und Bestplatzierungen eingheimst werden. Für die Jugendarbeit braucht es vor allem die Arbeit und den Einsatz von motivierten und gut ausgebildeten Trainerinnen sowie Trainer, sowie die Mitarbeit und die Unterstützung der Eltern und oft sogar von den Großeltern. (-hol und Bringdienste).

Freiwillige Helfer des TC-Raika Pitztal waren auch beim Pitz Alpine Glacier Trail beteiligt um die Vereinskasse aufzubessern.

Der Verein beteiligte sich auch am **Pitztaler Gletschermarathon**.

Für die Geselligkeit des Vereinsleben wurde vom 5.-7. Oktober zum 3. Mal der **Clubausflug** wieder perfekt von Thomas Neuner organisiert.

Das Ziel war **Lienz**. Wo es mit der Schlossbahn zur Mossalm ging, einer Wanderung um die Alm, einer Fahrt mit dem Osttiroler (Alpincoaster) oder mit der Seilbahn dann wieder zurück in das Tal.

Die Heimreise führte durch das Pustertal mit einem Abstecher am Pragser Wildsee. Nach einem Stadtbummel durch Sterzing, ließen gut gelaunte und zufriedene Mitglieder den Clubausflug ausklingen.

Zum Abschluss der Saison lud noch „Siggi“ und sein Team in das Clubhaus ein. Wo noch bei musikalischer Unterhaltung, Speis und Trank die Freiluftsaison beendet wurde.

Die Plätze und die Anlage wurden von fleißigen Mitgliedern Anfang November winterfest gemacht.

Um weiterhin den Ball zu schlagen und im Training zu bleiben, steht den Mitgliedern seit November die Tennishalle in Wennis wieder zur Verfügung.

Sämtliche Fotos über Veranstaltungen, Clubmeisterschaft, TTV- Meisterschaften, Platzierungen, Mannschaften, Clubtrainer/In, Jugendarbeit etc. sind auf der Homepage www.tc-pitztal.at einzusehen.

Ohne die Unterstützung von Sponsoren, Förderer, Gemeinden wäre die Erhaltung eines Vereines kaum möglich.

Hier sei an dieser Stelle allen ein großes, herzliches „**Dankeschön**“ gesagt.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit freut sich der TC-Raika Pitztal.

Der TC-Raika Pitztal wünscht allen eine besinnliche und stille Weihnachtszeit.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen:

Termin: Freitag den 25.01.2019

Wann: 19:00 Uhr Wo: Pitz-Park

Schriftführerin: Klaudia Prantl



Siggi mit Team und Obmann Gotfried Waldner
(Bild: Walser Benjamin)



Jugendmeisterschaft (Bild: Klaudia Prantl)



Abschluss (Bild: Prantl Klaudia)



Clubausflug nach Lienz (Bild: Thomas Neuner)



Clubmeister Niklas Waldner, Mitte
(Bild: Walser Benjamin)



Clubmeisterin Lara Rundl, Zweite von rechts
(Bild: Walser Benjamin)



Wir wünschen
Ihnen **frohe
Weihnachten** und
ein gesundes neues
Jahr 2019!

Ihr Team der Sparkasse Imst in Wennis!

Als Ihr Finanzpartner in Wennis kümmern wir uns gerne um Ihr Geldleben:
Simon Stadler (Leiter der Geschäftsstelle Wennis), Daniela Kugler und Dominik Brüggler.

Sparkasse Imst AG
Geschäftsstelle Wennis
Oberdorf 214
6473 Wennis
Tel.: 05 0100 - 77153

SPARKASSE
Imst

Was zählt, sind die Menschen.

Rückblick Weltsparwoche 2018

Die diesjährige Weltsparwoche durften wir mit einem Kasperl-theater, für unsere kleinen Kunden, am 29.10.2018 eröffnen! Unter dem Titel: „Wer hat das Geschenk geschluckt“ konnten wir unsere Kunden auf eine spannende Reise mit Kasperl, Gretl, Pezi & Co schicken. Diese turbulente Geschichte lud zum Mitfiebern und Mitlachen ein – für einen guten Ausgang sorgte zum Glück der Kasperl.

Bild rechts: Julia Schumacher-Fritz



Der Weltspartag am 31.10.2018 stand wieder ganz unter dem Motto „BIENE“.

Der Pitztaler Bienenzuchtverein führte uns und unsere Kunden einen ganzen Tag lang in die spannende Welt der Bienen ein. Es wurden echte Bienenwaben und Imkerei-Werkzeuge präsentiert und selbstgemachte Produkte wie Honig, Bienenwachskerzen und Pflegeartikel konnten von unseren Kunden käuflich erworben werden. Auch ein Schmankerlbuffet mit regionalen Produkten stand für unsere Kunden bereit!

Ein paar Eindrücke unserer Weltsparwoche:



a guats nuis Jähr SILVESTERBLASEN 2018-2019

Musikkapelle
Wenns

Liebe Wennerinnen und Wenner!

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu und die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Wenns bereiten sich auf eine letzte Ausrückung im Jahr 2018, das Silvesterblasen, vor.

Um auch dieses Jahr wieder einen musikalischen Gruß überbringen zu können, werden wir, wie in den vergangenen Jahren, an zwei Tagen mit zwei Gruppen spielen.

Wir bitten um wohlwollende Aufnahme unserer Kassiere. Hier unterstützen uns schon seit Jahren die Feuerwehr, die Schützenkompanie, die Jungbauern und der Krippenverein.

SAMSTAG, 29. Dezember 2018
ab 08:30 Uhr

GRUPPE 1:

Langenau, Sonnenberg, Oberdorf
bis Neuner Alfons, Dorf,
Unterdorf bis Pavillon

GRUPPE 2:

Unterdorf ab Pavillon, Brennwald, Bieracker,
Siedlung, Dorf

SONNTAG, 30. Dezember 2018
ab 09:30 Uhr

GRUPPE 1:

Außerhöfe ab „Marteler“ bis Baustadt,
Langelerte und Bichl Richtung Mühlhoppen

GRUPPE 2:

Wiesle, Pitzenhöfe, St. Margarethen,
ab Matscherhaus Richtung Mühlhoppen

Die Wenner Musikantinnen, Musikanten und Marketenderinnen wünschen allen Gemeindebürgern schöne Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Günther Moser, Obmann und Martin Scheiring, Kapellmeister

www.mk-wenns.at





IHR SUBARU PARTNER IM PITZTAL.

6473 WENNS . UNTERDORF 101

☎ 05414-86338

info@kfz-mike.at

...die Werkstatt mit SPEED



Auch der Weihnachtsmann
geht mit der Zeit,
nimmt nicht den Schlitten,
sondern hält ein Auto bereit.
Er fährt sicher mit Allrad durchs Land,
es ist für ihn wie ein Traum,
so liegen alle Geschenke rechtzeitig
unter jedem Weihnachtsbaum.

Auch heuer waren wieder zahlreiche Kunden bei der zweiten Subaru Sternenfahrt am 16. September dabei. Die Route führte uns von Wenns nach Kühtai zu einem gemeinsamen Frühstück. Über Zirl ging's auf's Mieminger Plateau, rauf zum Fernpaß ins Berwangertal, wo ein schmackhaftes Mittagessen auf uns wartete. Nach einem Stopp in der Käseerei im Lechtal fuhren wir zu einer Jause bei der Endstation in St. Christoph am Arlberg.



DANKE

Wir bedanken uns auf diesem Weg
bei unseren Kunden für Ihre Treue und
Ihr Vertrauen in uns und
unsere Arbeit im vergangenen Jahr.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
eine gute Fahrt ins Jahr 2019.

KFZ Mike unterstützt Sportler Pjotr Dielen



Mein Name ist Pjotr Dielen, ich bin 18 Jahre alt, wohne in Wenns, bin Profibiathlet und starte für Belgien. Meine Ausbildung habe ich in der Internatsschule für Schisportler in Stams gemacht. In dieser Saison kämpfe ich um den Jugendweltmeister-Titel in der Slowakei. Zu meinen besten Ergebnissen meiner erst jungen Karriere gehören: dreifacher Österreichischer Vize-Meister, zweifacher Bronze-Medaillengewinner, Belgischer Meister und dreifacher Belgischer Vize-Meister. Auch auf internationaler Ebene konnte ich bereits sehr gute Ergebnisse erzielen. Da Belgien keine Biathlon Großmacht ist, gehöre ich jetzt schon zur engeren Auswahl für die Olympischen Spielen 2022 in Peking.

Dank der Unterstützung von KFZ Mike, werde ich in Zukunft nie einen Start verpassen und immer pünktlich mit meinem Subaru Forester Allrad auftauchen. Ich hoffe auf eine lange Zusammenarbeit und darauf, dass wir viele Siege zusammen feiern können.



SUBARU
Confidence in Motion

WÄHLEN SIE UNSEREN PERMANENTEN
SYMMETRISCHEN ALLRADANTRIEB.



IHR SUBARU PARTNER IM PITZTAL.



6473 WENNS . UNTERDORF 101

☎ 05414-86338

info@kfz-mike.at

Kraftstoffverbrauch: 6,5 - 7,5 l/100 km (NEFZ), CO₂-Emission: 149 - 172 g/km (NEFZ)

WWW.SUBARU.AT

www.kfz-mike.at